DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER

SICHERHEITS- UND BETRIEBSHINWEISE



Serien-Nr. ________________

Bestell-Nr. ________________

Originalsprache

DR Power Equipment
Gebührenfreie Telefonnummer: 1-800-DR-OWNER (376-9637)
Fax: 1-802-877-1213



! WARNHINWEIS: Lesen und verstehen Sie dieses Handbuch sowie alle Anweisungen bevor Sie den DR Gelände- und Gestrüppmäher in Betrieb nehmen.

Inhaltsangabe

Die in diesem Handbuch verwendeten Begriffe



! WARNHINWEIS Dies weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn diese nicht vermieden wird, zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen **kann.**



! ACHTUNG Dies weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn diese nicht vermieden wird, zu einer leichten oder geringfügigen Verletzung führen kann.

NOTICE

! HINWEIS Diese Information ist wichtig für die bestimmungsgemäße Nutzung Ihrer Maschine. Eine Nichtbefolgung dieser Anweisung kann zu einer Beschädigung Ihrer Maschine bzw. Ihres Eigentums führen.

Serien- und Bestellnummer

Die Seriennummer dient zur Identifizierung Ihres Mähers und befindet sich auf dem Typenschild Ihres Mähers. Eine Bestellnummer wird verwendet, um Ihre Bestellungshistorie zu überprüfen sowie verfolgen zu können und befindet sich im linken oberen Bereich Ihres Lieferscheins. Der Einfachheit halber und zu Ihrer Information geben Sie die Seriennummer sowie die Auftragsnummer in die dafür vorgesehene Stelle auf der Vorderseite dieses Handbuches ein.

Zusätzliche Informationen und mögliche Änderungen

DR Power Equipment behält sich das Recht vor, jederzeit, ohne Mitteilung bzw. Verpflichtung gegenüber dem Käufer die Produktion seiner Produkte einzustellen, diese zu ändern bzw. zu verbessern. Die Beschreibungen und Spezifikationen in diesem Handbuch waren zum Zeitpunkt des Drucks gültig. Die in diesem Handbuch beschriebene Ausrüstung kann optional sein. Einige Abbildungen gelten ggf. nicht für Ihren Mäher.

⚠ WARNING

Lesen Sie diese Sicherheits- und Betriebsanweisungen, bevor Sie den DR Gelände- und Gestrüppmäher in Betrieb nehmen. Machen Sie sich mit den Betriebs- und Wartungsempfehlungen vertraut, damit die bestmögliche Leistung Ihres Mähers gewährleistet werden kann. Bei Fragen bzw. wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns über www.DRpower.com in Verbindung oder wählen die gebührenfreie Telefonnummer 1-800-DR-OWNER (376-9637) und unsere technischen Kundenservicemitarbeiter helfen Ihnen gerne weiter oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Schilder

Auf Ihrem DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER befinden sich auffällige Schilder, die auf eine ordnungsgemäße und sichere Benutzung hinweisen. Die unten dargestellten Abbildungen sind Kopien aller Sicherheits- und Informationsschilder, die auf der Ausrüstung zu finden sind. Nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, um diese zu studieren und machen Sie sich bei der Montage eine Notiz, wo sie sich auf Ihrem Mäher befinden, bevor Sie den Mäher in Betrieb nehmen. Tauschen Sie beschädigte bzw. fehlende Sicherheits- und Informationsschilder umgehend aus.



Hinweise und Warninformationen

Schützen Sie sich selbst und die Personen in Ihrer Nähe

⚠ WARNING

Dies ist eine Hochleistungsmaschine, mit beweglichen Teilen, die mit viel Energie und einer hohen Geschwindigkeit bewegt werden. Sie müssen geeignete Bekleidung und einen Schutzanzug tragen, wenn Sie den Mäher benutzen, um die Risiken einer schweren Verletzung zu vermeiden bzw. zu minimieren. Dieser Mäher kann schneiden und Teile Ihres Körpers abtrennen, wenn diese mit dem sich bewegenden Messer in Berührung kommen. Ergreifen Sie stets die folgenden Sicherheitsmaßnahmen, wenn Sie den Mäher in Betrieb haben:

- Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Mäher stets eine Schutzbrille bzw. eine Sicherheitsbrille mit Seitenschutz, um Ihre Augen vor umherfliegenden Teilen zu schützen.
- Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuckstücke, die sich in den bewegenden Teilen verfangen könnten.
- Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei den Mäharbeiten. Achten Sie darauf, dass Ihnen die Handschuhe gut passen und Ihre Ärmel nicht heraushängen bzw. Fäden aus dem Handschuh hängen.
- Tragen Sie Schuhe mit rutschfester Sohle, wenn Sie mit dem DR Gelände- und Gestrüppmäher arbeiten. Tragen Sie Sicherheitsschuhe, wenn Sie welche besitzen. Benutzen Sie den Mäher nicht, wenn Sie barfuß sind oder offene Sandalen tragen, wo Ihre Zehen und Ihre Ferse herausragen. Tragen Sie bei Mäharbeiten immer lange Hosen. Tragen Sie einen Gehörschutz oder Ohrenstöpsel, die für mindestens 20 dba geeignet sind, um Ihr Gehör zu schützen

Sicherheit für Kinder und Haustiere

⚠ WARNING

Es kann zu tragischen Unfällen kommen, wenn der Benutzer nicht darauf achtet, ob Kinder oder Haustiere in der Nähe sind. Kinder interessieren sich häufig für Mäher und die Mäharbeiten. Gehen Sie *niemals* davon aus, dass Kinder immer noch dort sind, wo Sie sie das letzte Mal gesehen haben. Befolgen Sie stets diese Vorsichtsmaßnahmen:

- Kinder und Haustieren sollten sich mindestens 300 m vom Arbeitsbereich aufhalten und müssen unter der Aufsicht eines verantwortungsvollen Erwachsenes sein.
- Seien Sie wachsam und schalten den Mäher ab, wenn Kinder oder Haustieren in den Arbeitsbereich kommen.
- Schauen Sie nach hinten und unten, bevor Sie rückwärtslaufen, damit Sie keine kleinen Kinder übersehen.
- Lassen Sie niemals Kinder den Mäher bedienen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sich unübersichtlichen Ecken, Sträuchern oder anderen Objekten nähern, die eventuell Ihre Sicht behindern.

Sicherer Umgang mit Benzin-Mähern

⚠ WARNING

Benzin ist eine leicht entzündliche Flüssigkeit. Auch entströmt Benzin ein entzündlicher Dampf, der sich leicht entzünden und einen Brand oder eine Explosion verursachen kann. Befolgen Sie stets diese Vorsichtsmaßnahmen:

- Lassen Sie niemals den Motor in einem abgeschlossenen Raum oder ohne angemessene Lüftung laufen, da die Abgase aus dem Motor Kohlenmonoxid enthalten, das ein geruchloser, geschmackloser und tödlich giftiges Gas ist.
- Lagern Sie alle Treibstoffe und Öle in speziell für diesen Zweck vorgesehenen und zugelassenen Behältern und halten diese fern von Hitze, offener Flamme und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Tauschen Sie die Gummitreibstoffleitung und Tüllen aus, wenn diese zerschlissen bzw. beschädigt sind sowie nach 5 Jahren.
- Befüllen Sie den Benzintank nur im Freien. Der Motor muss ausgeschaltet und vollständig abgekühlt sein. Hantieren Sie nicht mit Benzin, wenn Sie oder jemand anders in Ihrer Nähe raucht bzw. wenn Sie sich in der Nähe von etwas befinden, das sich entzünden oder explodieren kann. Ziehen Sie den Tankdeckel und den Deckel des Benzinbehälters wieder gut fest.
- Versuchen Sie nicht den Motor zu starten, wenn Sie Benzin verschüttet haben. Schieben Sie den Mäher von dem Bereich mit dem verschütteten Benzin weg und vermeiden Sie es, eine Zündquelle zu schaffen, bis die Benzindämpfe sich verflüchtigt haben. Wischen Sie das verschüttete Benzin vollständig auf, um eine Brandgefahr zu vermeiden und entsorgen Sie den Abfall ordnungsgemäß.
- Lassen Sie den Motor vollständig abkühlen, bevor Sie diesen in einem geschlossenen Raum verstauen. Lagern Sie niemals einen Mäher, der noch Benzin im Tank hat bzw. einen Benzinbehälter neben einer offenen Flamme oder einer Vorrichtung, wo Funken entstehen können, wie z. B. Warmwasserbereiter, Heizgerät, Trockner oder Brennofen.
- Nehmen Sie niemals Veränderungen oder Reparaturen an einem laufenden Motor vor. Schalten Sie den Motor aus, trennen Sie das Zündkerzenkabel, um eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme zu vermeiden, warten Sie 5 Minuten, bevor Sie Veränderungen bzw. Reparaturen vornehmen.
- Manipulieren Sie niemals die Motorsteuerung. Der Motorsteuerung steuert die maximale sichere Betriebsgeschwindigkeit und schützt den Motor. Eine Überlastung des Motors ist gefährlich und kann den Motor sowie andere beweglichen Teile des Mähers beschädigen.
- Halten Sie leicht entzündbare Substanzen vom Motor fern, wenn dieser heiß ist.
- Um die Brandgefahr zu reduzieren, müssen Sie den Motor und den Auspuffdämpfer frei von Ablagerungen halten.
- Decken Sie den Mäher niemals ab, wenn der Auspuffdämpfer noch heiß ist.
- Lassen Sie den Motor nicht laufen, wenn die Abdeckung des Luftfilters bzw. des Lufteinlasses des Vergasers fehlt. Das Entfernen jener Teile kann zu einer Brandgefahr führen. Verwenden Sie keine entzündlichen Lösungen, um den Luftfilter zu reinigen
- Der Motor wird sehr heiß und kann zu schweren Verbrennungen führen; berühren Sie ihn nicht. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie diesen Warten oder Änderungen daran vornehmen.

Betrieb am Abhang

⚠ WARNING

An Abhängen besteht hauptsächlich die Gefahr des Abrutschens bzw. Hinfallens, was zu ernsthaften Verletzungen führen kann. Es muss an allen Abhängen vorsichtig gearbeitet werden. Mähen Sie keinen Abhang, wenn Sie sich an diesem unbehaglich fühlen. Ergreifen Sie stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie diesen Mäher an Abhängen benutzen:

IMMER:

- Mähen Sie immer quer zum Abhang, niemals rauf und runter
- Seien Sie ganz besonders vorsichtig, wenn Sie auf dem Abhang die Richtung ändern.
- Entfernen Sie immer Objekte, wie z. B. Steine, Baumäste, etc. aus dem Mähbereich.
- Achten Sie immer auf Löcher, Furchen oder Unebenheiten. Höhes Gras kann Hindernisse verbergen.

NIEMALS:

- Mähen Sie niemals in der Nähe von Senkungen, Gräben oder Dämmen. Sie könnten den Halt oder Ihr Gleichgewicht verlieren.
- Mähen Sie niemals an Abhängen, die steiler als 20 Grad sind bzw. an extrem steilen Abhängen.
- Mähen Sie niemals an nassen Abhängen. Die verringerte Bodenhaftung könnte zu einem Abrutschen führen.

⚠ WARNING

Der sichere Betrieb dieses Mähers ist erforderlich, um das Todesrisiko bzw. das Risiko einer gefährlichen Verletzung zu verringern. Eine nicht sichere Benutzung kann eine Reihe von Risiken verursachen. Befolgen Sie stets die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie mit diesem Mäher arbeiten:

- Lassen Sie niemals Personen, die nicht mit diesen Anweisungen vertraut sind, den DR Gelände- und Gestrüppmäher benutzen.
- Achten Sie darauf, dass Zuschauer stets mindestens 300 Meter weit vom Arbeitsbereich entfernt sind. Der Mäher kann Objekte weit und mit großer Geschwindigkeit durch die Luft schleudern. Betreiben Sie den Mäher aus Sicherheitsgründen nicht in der Nähe von kleinen Kindern oder Haustieren und erlauben Sie Kindern niemals den Mäher zu bedienen. Lösen Sie das Messer und stellen den Motor ab, wenn einer andere Person bzw. Tiere sich nähern.
- Entfernen Sie alles aus dem Arbeitsbereich, was vom Messer erfasst und durch die Luft geschleudert werden kann, wie z. B. Steine, Spielzeug, Kabel, Knochen, Stöcke, etc.
- Achten Sie darauf, dass alle Messer- und Scheibensteuerungen gelöst sind, bevor Sie den Motor starten. Schalten Sie das Messer mehrere Male ein und wieder aus, um sich an dieses zu gewöhnen, bevor Sie mit dem Mähen beginnen.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße vom Messer, den Riemen, Ketten, Bandrollen sowie von verborgenen Bereichen fern, wenn der Motor läuft. Langen Sie niemals unter das Mähwerk und halten einen Teil des Mähwerks fest, wenn der Motor läuft.
- Ihr DR Gelände- und Gestrüppmäher ist ein leistungsfähiges Gerät und kein Spielzeug. Seien Sie stet äußerst vorsichtig. Dieser Mäher wurde für das Mähen von Gras und der Vegetation konzipiert. Verwenden Sie diesen nicht für andere Zwecke.
- Stoppen Sie in einem Notfall sofort das Schneidemesser und schalten den Motor ab, nehmen Sie Ihre Hand vom Tastschalter auf dem linken Handgriff.
- Schalten Sie immer den Motor ab, wenn Sie sich vom Mäher entfernen. Lassen Sie den Mäher fünf (5) Minuten abkühlen und entfernen das/die Zündkerzenkabel, bevor Sie Einstellung am Mäher vornehmen. Wenn Sie aufhören müssen, um Gras oder Fremdkörper von der Unterseite des Mähwerks zu entfernen, müssen Sie zunächst stets das/die Zündkerzenkabel entfernen.
- Wenn Sie auf einem unebenen Untergrund oder an Abhängen arbeiten, müssen Sie immer sehr vorsichtig sein, um einen sicheren und festen Halt zu haben. Halten Sie die Handgriffe gut fest und laufen Sie. Rennen Sie niemals.
- Stoppen Sie das Messer, wenn Sie über Schotter, Gehwege oder Straßen laufen.
- Seien Sie ganz besonders vorsichtig, wenn Sie unter nassen oder rutschigen Bedingungen arbeiten.
- Stehen Sie beim Mähen immer hinter dem Mäher. Stehen Sie niemals auf der (rechten) Auswurfseite bzw. gehen an dieser bzw. vor dem Mäher vorbei, wenn der Motor läuft.
- Ziehen Sie den Mäher nicht nach hinten, außer wenn es absolut unerlässlich ist. Schauen Sie nach unten und hinten, wenn sie rückwärtslaufen.
  Unter keinen Umständen dürfen Sie Standardteile am DR Gelände- und Gestrüppmäher entfernen, verbiegen, schneiden, anpassen, schweißen oder in sonstiger Weise verändern. Hierzu zählen alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen. Änderungen an Ihrem Mäher können zu Personen- oder Sachschäden führen und dazu, dass Ihre Garantie erlischt.
- Fängt der Mäher an, ungewöhnliche Laute zu machen bzw. ungewöhnlich zu vibrieren, müssen Sie den Motor sofort abschalten und fünf (5) Minuten warten, bis der Motor abgekühlt ist, trennen Sie anschließend das/die Zündkerzenkabel ab. Vibration ist stets ein Warnzeichen für ein Problem. Überprüfen Sie den Mäher auf Blockaden bzw. Schäden. Reinigen und reparieren und/oder tauschen Sie die beschädigten Teile aus.

Allgemeine Sicherheit

⚠ WARNING

- Beim Arbeiten mit dem DR Gelände- und Gestrüppmäher dürfen Sie sich nicht beeilen und Dinge für selbstverständlich halten. Bei Zweifeln hinsichtlich der Ausrüstung bzw. der Umgebung stoppen Sie den Mäher und nehmen Sie sich Zeit, die Dinge zu überprüfen. Achten Sie darauf, dass Sie den Mäher stets zu 100 % unter Kontrolle haben.
- Bedienen Sie nicht den Mäher, wenn Sie unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
- Achten Sie auf den Verkehr, wenn Sie in der Nähe von Straßen mähen.
- Benutzen Sie den Mäher nur bei Tageslicht.

⚠ CAUTION

Der Mäher muss sicher betrieben werden, um das Risiko einer mittelschweren bzw. geringfügigen Verletzung zu vermeiden. Eine unsichere Bedienung kann für Sie eine Reihe von Gefahren darstellen. Befolgen Sie stets die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie den Mäher benutzen:

- Beachten Sie bitte, dass der Bediener bzw. Benutzer für Unfälle bzw. Gefahren haftet, die für andere Personen, ihr Eigentum und sie selbst entstehen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Zäunen, Gebäuden, Bäumen, etc. mähen und achten Sie darauf, nicht mit dem Handgriff anzustoßen, denn Sie könnten sich Ihre Hand verletzen oder die Kontrolle über den Mäher verlieren.
- Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers hinsichtlich des ordnungsgemäßen Betriebs und der Montage des Zubehörs. Verwenden Sie nur Zubehörteile, die von DR Power Equipment genehmigt wurden.
- Achten Sie darauf, dass alle Muttern und Schraube festgezogen sind, insbesondere die Befestigungsschraube des Messers und achten Sie darauf, dass die Ausrüstung und die Zubehörteile in einem guten Betriebszustand sind.
- Das Rasenmähermesser ist scharf und kann scheiden. Wickeln Sie das Messer ein oder tragen Sie Handschuhe und seien Sie bei der Wartung ganz besonders vorsichtig.

Ein Hinweis an alle Benutzer

Im Sinne des Gesetzes von Kalifornien und der Gesetze einiger anderer Staaten dürfen Sie ohne einen Funkenfänger keinen Verbrennungsmotor verwenden, der mit Benzin betrieben wird. Dies gilt ebenso für den Einsatz auf US-amerikanischen Waldflächen. Alle DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER, die nach Kalifornien, New Mexico und Washington ausgeliefert werden, sind mit einem Funkenfänger ausgestattet. Eine Nichteinhaltung der Wartungsvorschriften gemäß der staatlichen Bestimmungen durch den Besitzer bzw. Bediener, ist ein Vergehen im Sinne des kalifornischen Rechts und kann ebenso eine Verletzung der Gesetze eines anderen Staates und/oder der bundesweit geltenden Bestimmungen sein. Setzen Sie sich mit Ihrer State Park Association oder einer anderen zuständigen Behörde hinsichtlich bestimmter Informationen in Ihrem Gebiet in Verbindung.

Die Liste mit Warnung und Vorsichtsmaßnahmen kann nicht alles enthalten. Entstehen Situationen, die nicht in diesem Handbuch genannt werden, muss der Bediener nach seinem gesunden Menschenverstand handeln und seinen DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER sicher bedienen. Setze Sie sich bei Fragen über www.DRpower.com mit uns in Verbindung bzw. rufen Sie uns an unter 1-800-DR-OWNER (376-9637).

Es ist notwendig, sich mit den Bedienelementen und Merkmalen Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS, wie in Abbildung 1 dargestellt, vor der Inbetriebnahme vertraut zu machen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an www.DRpower.com.

Bedienelemente und Merkmale des DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS

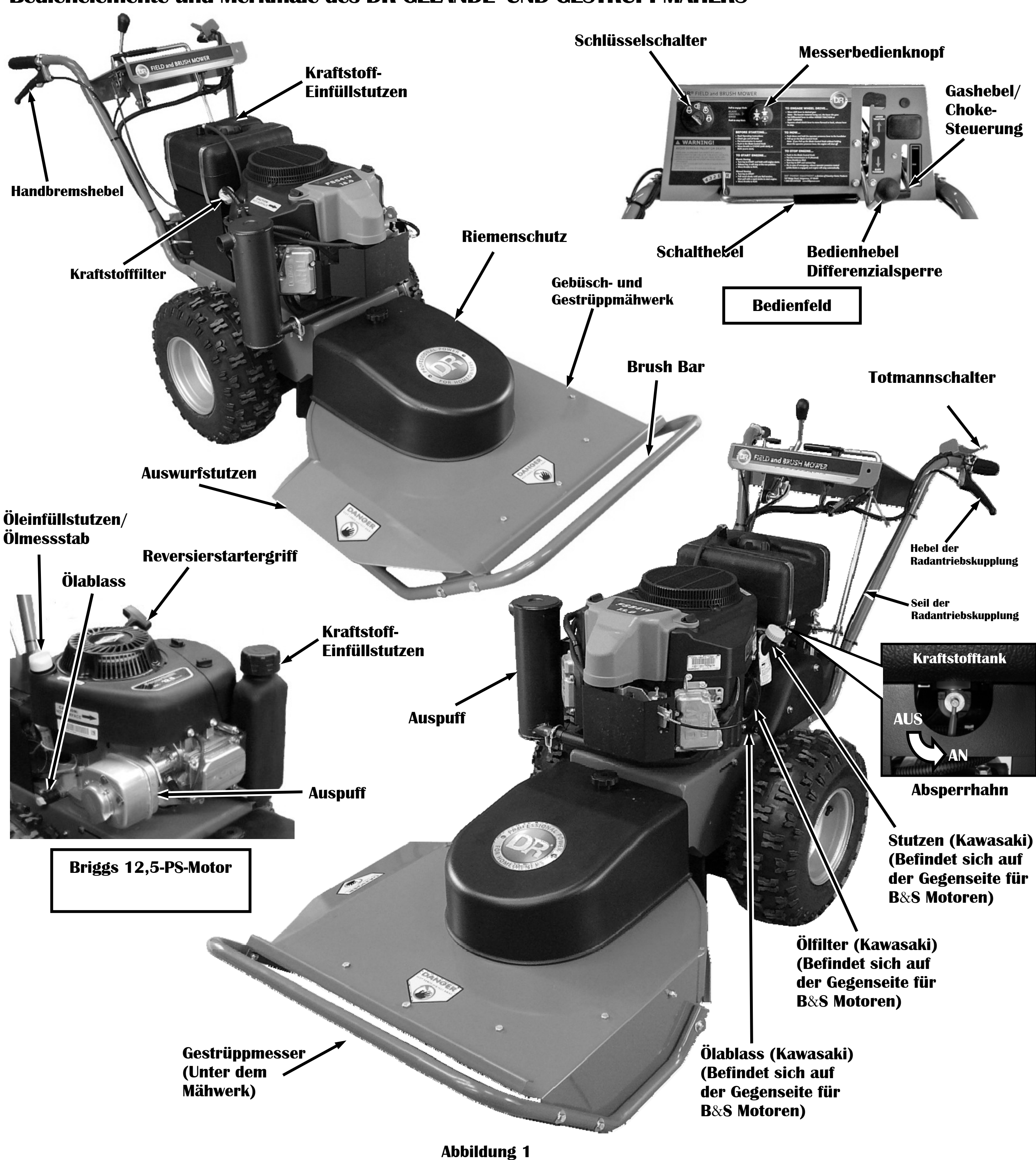


Abbildung 1

Spezifikationen

	Premier	12.5 M/S Pro	Pro	Pro-XL
Motor	Siehe Motorbedienungsanleitung für weitere Details	Siehe Motorbedienungsanleitung für weitere Details	Siehe Motorbedienungsanleitung für weitere Details	Siehe Motorbedienungsanleitung für weitere Details
Fassungsvermögen	9,46 l	2,83 l	9,46 l	9,46 l
Schneideleistung	120 cm –hohes Gras & Unkraut; 5 cm- Unterholz	120 cm hohes Gras, 8' Hohes Unkraut und Gebüsch, 5 cm	180 cm – hohes Gras & Unkraut; 6,35 cm- Unterholz	180 – hohes Gras & Unkraut; 7 cm- Unterholz
Schnittbreite	66 cm	66 cm	66 cm	76 cm
Schnitthöhe	10 cm	10 cm	10 cm	10 cm
Geschwindigkeit	4 vorwärts; 1 rückw.	4 vorwärts; 1 rückw.	4 vorwärts; 1 rückw.	4 vorwärts; 1 rückw.
Reifen	45,72 cm x 16,51 cm Stollenreifen	45,72 cm x 16,51 cm Stollenreifen	45,72 cm x 16,51 cm Stollenreifen	45,72 cm x 16,51 cm Stollenreifen
Maße des Mähers	L 198 cm x B 83 cm x H 104 cm	L 198 cm x B 83 cm x H 104 cm	L 198 cm x B 83 cm x H 104 cm	L 198 cm x B 83 cm x H 104 cm
Gewicht des Mähers	151,50 kg	142 kg	160 kg	167 kg
Versandgröße	L 140 cm x B 117 cm x H 117 cm	L 140 cm x B 117 cm x H 117 cm	L 140 cm x B 117 cm x H 117 cm	L 140 cm x B 117 cm x H 117 cm
Versandgewicht	208 kg	199 kg	221 kg	224 kg

Auspacken des Mähers

HINWEIS: Das Auspacken des DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS ist eine Aufgabe für 2 Personen. Wir empfehlen Ihnen noch eine weitere Person hinzuzuziehen, bevor Sie mit dem Auspacken beginnen.

HINWEIS: Zur Produktverpackung, die mit Ihrem Mäher geliefert wurde, gehört ein durchsichtiges Rohr für das Ablassen des Motorenöls. Eine zusätzliche abscherbare Sicherheitsriemenscheibe wird mit Maschinen mit einem Deck von größer als 30'' (76,2 cm) als Unterstützung für das Sicherheits-Set-up an Ihrem Rasenmäher mitgeliefert.

Erforderliches Werkzeug und Zubehör:

- Schraubenzieher
- Hammer
- Messer
- Handschuhe

⚠ CAUTION

Die Bänder stehen unter Spannung und könnten reißen und Sie schneiden. Stehen Sie stets seitlich, wenn Sie das Band durchschneiden.

1. Stellen Sie sich auf eine Seite und schneiden das Band durch.
2. Entfernen Sie die Oberseite des Kartons. Schneiden Sie die Pappe an den engen Seiten der Kiste von oben nach unten durch und ziehen diese von der Palette ab. Achten Sie auf die Drahtklammern.
3. Hebeln Sie die Klammern auf und schneiden Sie die Bänder durch, die den Mäher an der Palette befestigen.
4. Entfernen Sie das Mähwerk, indem Sie diesen hoch und über den untergelegten Balken heben; entfernen Sie anschließend den Balken. Ggf. müssen Sie eine der Querstreben entfernen. Jetzt ist das Mähwerk (falls bestellt) freistehende und Sie können diesen von der Palette heben.

⚠ CAUTION

Tragen Sie Handschuhe und seien Sie sehr vorsichtig im Umgang mit dem/den Mähwerk(en). Die Messer sind sehr scharf und können sich drehen, wenn Sie mit dem Mähwerk/den Mähwerken hantieren.

⚠ WARNING

Überprüfen Sie, ob das/die Zündkerzenkabel entfernt wurde, bevor Sie das Mähwerk anschließen.

5. Rollen Sie den Antrieb von der Palette. Werfen Sie die Pappe und die Palette nicht weg, solange bis Sie die einwandfreie Funktionsfähigkeit Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS vollständig überprüft haben.
6. Schließen Sie das Mähwerk gemäß der Anweisungen im nächsten Abschnitt an den Antrieb an. Der Riemen befindet sich unter der schwarzen Riemenabdeckung.
7. Beim Zusammenbau des Mähwerks montieren Sie bitte zuerst die vorderen Lenkrollen, bevor Sie das Mähwerk am Antrieb anbringen.

HINWEIS: Die Sicherheits- und Bedienungsanleitung sowie die Lenkrollen für das Mähwerk (falls bestellt) ist an einem der Eckstützer des Kartons befestigt.

Montage des Mähwerks

1. Entfernen Sie die schwarze Keilriemenabdeckung, indem Sie den schwarzen Knopf abschrauben, das Mähwerk anheben und diese hoch und nach hinten ziehen, um sie zu entfernen. Der Riemen wird um die Riemenscheibe gewickelt geliefert.

⚠ WARNING

Schalten Sie den Motor ab und trennen das/die Zündkerzenkabel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.

2. Schieben Sie die Motorwelle in das Mähwerk und montieren die Distanzscheibe und die Schraube (**Abbildung 2**).
3. Montieren Sie den Keilriemen auf der Riemenscheibe und Kupplung (**Abbildung 3**) und führen den Keilriemen gemäß der Beschriftung auf dem Spindelgehäuse (**Abbildung 4**). Eventuell muss der Spannhebel gelöst werden, wo der Hebel in der Nut gesichert ist (**Abbildung 5**).
4. Ziehen Sie den Riemenspanner (**Abbildung 5**) auf den Keilriemen, wobei der Hebel in der Nut gesichert sein muss.
5. Setzen Sie das Keilriemengehäuse wieder ein und ziehen dieses wieder mit dem schwarzen Knopf fest.

Blade belt routing = Führung des Keilriemens des Messers

Top view = Ansicht von oben

Front = Vorne

Brush deck = Gebüsch- und Gestrüppmähwerk

Engine pulley = Keilriemenscheibe des Motors

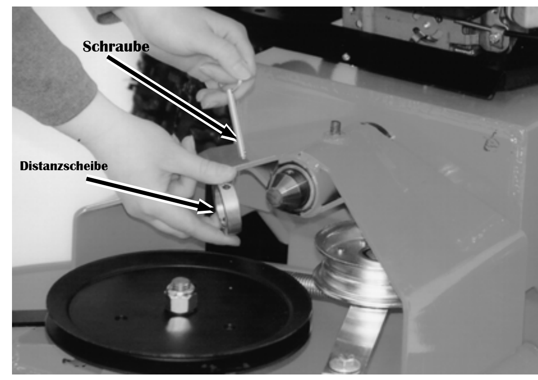


Abbildung 2

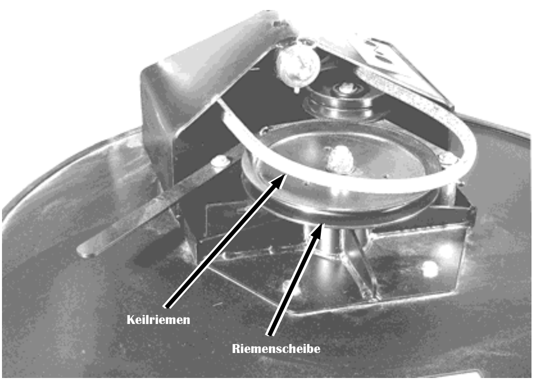


Abbildung 3

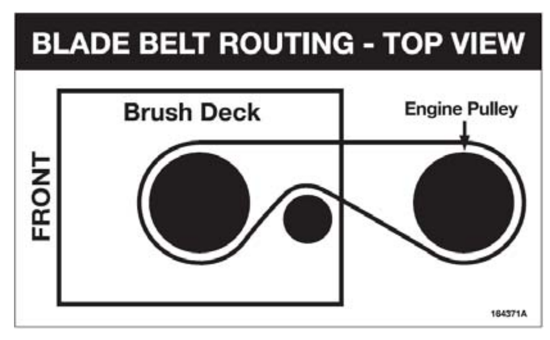


Abbildung 4

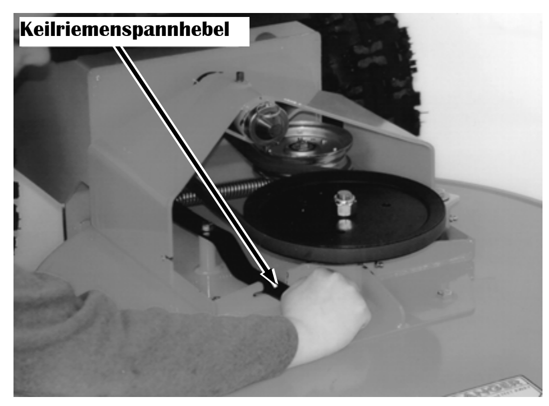


Abbildung 5

Anschließen des Batteriekabels

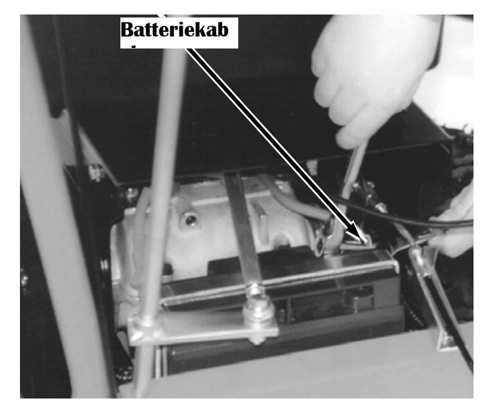


Abbildung 6

Bei allen Motoren mit Elektrostart, ist das Minuskabel vom Minuspol der Batterie getrennt. Dadurch wird vermieden, dass die Batterie sich während des Transports entlädt. Sie müssen das Batteriekabel vor der Inbetriebnahme Ihres Mähers anschließen.

Benötigtes Werkzeug:

- Zwei Schraubschlüssel 3,33 cm

1. Schließen Sie das Minuskabel an den Minuspol an der Batterie an (**Abbildung 6**).

Öl und Benzin auffüllen

Tipp: Um eine Verwechslung zu vermeiden, empfehlen wir, die Deckel AUF den Kraftstoff- und Öleinfüllstutzen zu lassen, solange bis Sie bereit sind, entweder Benzin oder Öl in die korrekte Öffnung zu füllen.

HINWEIS: Verwenden Sie ausschließlich SAE 30 Öl. Andere Ölsorten könnten beim Betrieb Ihres Mähers Probleme bereiten. Detaillierte Informationen zum Öl entnehmen Sie bitte Ihrem Bedienungshandbuch. Stellen Sie den Mäher auf eine ebene Fläche und füllen zunächst die Hälfte des SAE Öls, das vom Motorenhersteller empfohlen wird in den Einfüllstutzen (**Abbildung 1** auf Seite 7) und warten dann eine Minute, bis das Öl sich gesetzt hat.

2. Überprüfen Sie den Ölmessstab und schütten Sie langsam noch etwas Öl nach; überprüfen Sie immer wieder den Ölmessstab, solange, bis das Öl die Markierung „Voll" erreicht hat. Achten Sie darauf, nicht zu viel Öl einzufüllen.
3. Befüllen Sie den Kraftstofftank mit so viel frischem, bleifreiem Kraftstoff, dass mit maximal 0,64 cm des Einfüllstutzens befüllt ist. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem Bedienungshandbuch.
4. Öffnen Sie das Absperrventil, das sich an der Kraftstofftankhalterung befindet (**Abbildung 1 auf Seite 7**).

NOTICE

- Sie müssen das Öl einfüllen, bevor Sie den Motor starten. Der Mäher wird ohne Öl geliefert. Im Tank können sich Reste von Öl befinden, die aus Tests in der Fabrik stammen, aber Sie müssen Öl einfüllen, bevor Sie den Motor anlassen. Befüllen Sie den Tank langsam und überprüfen Sie den Ölstand häufig um ein Überfüllen zu vermeiden.
- Um eine genau Anzeige bei der Überprüfung des Ölstand zu erhalten:
  - muss der Mäher auf einer ebenen Fläche stehen.
  - der Ölmessstab MUSS bei den Briggs & Stratton Motoren heruntergeschraubt sein, um ein genaues Ablesen des Ölstandes gewährleisten zu können.
  - der Ölmessstab DARF bei den Kawasaki-Motoren NICHT heruntergeschraubt sein, um ein genaues Ablesen des Ölstandes gewährleisten zu können.

HINWEIS: Um den Benzintank erneut zu befüllen, schalten Sie den Motor AUS und lassen ihn mindestens fünf Minuten abkühlen, bevor Sie den Deckel des Einfüllstutzens abschrauben.

Überprüfung des Reifendrucks

Der maximale Reifendruck ist auf der Seite jedes Reifens markiert. Der Reifendruck darf den vom Hersteller angegebenen maximalen Druck nicht übersteigen

Dieses Kapitel behandelt die Vorgehensweisen für das Anlassen und Ausschalten Ihres neuen DR GELÄNDE- und GESTRÜPPSMÄHERS sowie die grundlegenden Bedienfunktionen. Es kann nützlich sein, sich mit den Bedienelementen und Merkmalen Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS, wie in **Abbildung** 1 auf Seite 7 dargestellt, vor dem Lesen dieses Kapitels vertraut zu machen.

Sicherheitsüberprüfung vor der Inbetriebnahme

Ihr DR GELÄNDE- und GESTRÜPPSMÄHER ist mit einer Totmanneinrichtung ausgestattet, um zu vermeiden, dass das Messer ohne den Bediener an der entsprechenden Stelle an der Steuerung weiter schneidet. Zudem kann es durch den normalen Verschleiß erforderlich werden, dass einige drehende Teile neu eingestellt werden müssen, um zu gewährleisten, dass sie ordnungsgemäß und sicher funktionieren.

Aus Sicherheitsgründen ist es unerlässlich, dass Sie diese Testverfahren vor der Benutzung des Mähers durchführen, um zu überprüfen, ob die Sicherheitsausstattung in einem guten Zustand ist und dass keine Teile angepasst werden müssen, damit eine sichere Benutzung gewährleistet werden kann.

Überprüfen Sie Ihre Totmanneinrichtung

1. Stellen Sie sich in die Arbeitsposition hinter die Handgriffe, starten Sie den Mäher (siehe Seite 12) und schalten das Messer ein (siehe Seite 12).
2. Bleiben Sie hinter den Handgriffen und lassen mit beiden Händen die Steuerungen los.
3. DER MOTOR MUSS SOFORT ABSCHALTEN. Schaltet der Motor nicht ab, dann ist Ihre Totmanneinrichtung beschädigt oder deaktiviert.

⚠ WARNING

Schalten Sie Ihren Mäher mit dem Zündschlüssel ab und beenden Sie umgehend die Benutzung Ihres Mähers!

Überprüfen Sie folgende Punkte bei Ihrem System:

- Absichtliches Abschalten des Systems durch Modifikation eines Teils bzw. vorläufige Maßnahmen, die ergriffen werden, um das System abzuschalten.
- Lose elektrische Anschlüsse.
- Defekte Teile.

Wiederholen Sie diesen Test nach der Inspektion. Funktioniert Ihr System immer noch nicht ordnungsgemäß, ENTFERNEN SIE DEN SCHLÜSSEL AUS DEM ZÜNDSCHLOSS, DAMIT NIEMAND SONST DEN MÄHER IN BETRIEB NEHMEN KANN.

Besuchen Sie unsere Website www.DRpower.com oder rufen Sie unseren technischen Kundendienst an bzw. wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Hilfe benötigen.

Überprüfung der Einrastung der Radantriebskupplung:

1. Starten Sie Ihren Motor in der üblichen Weise.
2. Drücken Sie den Totmannschalter nach unten und schalten in den ersten Gang.
3. Erhöhen Sie die Drehzahl des Motors, betätigen Sie aber nicht den Hebel der Radantriebskupplung. Der Mäher darf sich nicht bewegen, wenn Sie NICHT den Hebel der Radantriebskupplung betätigen.

⚠ CAUTION

„Schleicht“ Ihr Mäher bei diesem Test, dann muss das Kupplungsseil eingestellt werden. Bitte siehe Kapitel 4, Seite 20 dieses Sicherheits- und Bedienungshandbuchs und nehmen alle erforderlichen Korrekturen vor der Benutzung vor.

Vor dem Anlassen des Motors

1. Überprüfen Sie den Ölstand jedes Mal, wenn Sie den Mäher benutzen.
2. Überprüfen Sie den Füllstand des Kraftstoffes.
3. Öffnen Sie den Absperrhahn, der sich auf der Benzintankhalterung (**Abbildung 1** auf Seite 7) befindet.

Elektrisches Anlassen

1. Schieben Sie den Schalthebel auf N (Neutral). (**Abbildung 1** auf Seite 7).

HINWEIS: Der Schalthebel MUSS auf der Position NEUTRAL stehen und der Messerstartknopf muss nach UNTEN gedrückt sein, weil sonst der Motor nicht startet.

2. Schieben Sie den Gashebel (**Abbildung 1** auf Seite 7) in die Position CHOKE (in die Position RUN (Betrieb), wenn der Motor bereits warm ist).
3. Drehen Sie den Schlüssel (**Abbildung 1** auf Seite 7) in die Position START, bis der Motor anspringt, und lassen ihn dann los. Der Schlüssel springt dann in die Position RUN (Betrieb) zurück und der Motor läuft weiter.
4. Schieben Sie die Gashebel in die Position RUN (Betrieb).

Manuelles Anlassen (Modell mit 12,5PS)

1. Schieben Sie den Schalthebel auf N (Neutral) und drücken Sie den Messerstartknopf nach UNTEN (**Abbildung 1** auf Seite 7).

HINWEIS: Der Messerstartknopf muss nach UNTEN gedrückt sein, weil sonst der Motor nicht startet.

2. Schieben Sie den Gashebel (**Abbildung 1** auf Seite 7) in die Position CHOKE (in die Position RUN (Betrieb), wenn der Motor bereits warm ist).
3. Drehen Sie den Schlüssel (**Abbildung 1** auf Seite 7) in die Position START.
4. Ergreifen Sie den Reversierstartergriff und ziehen langsam, bis Sie einen Widerstand spüren. Lassen Sie die Schnur ein wenig wieder zurück und ziehen dann die Schnur schnell an, um den Motor zu starten. In der Regel reichen ein bis zwei Versuche, um den 12,5-PS-Motor des DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS zu starten.
5. Passen Sie den Gashebel langsam der gewünschten Motorengeschwindigkeit an, wenn der Motor sich aufwärmt. Warten Sie, bis der Motor gleichmäßig läuft, bevor Sie den Gashebel verstellen.

Einschalten des Radantriebs

Der DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER hat ein Getriebe mit vier Fahrgeschwindigkeiten vorwärts und einer Fahrgeschwindigkeit rückwärts. Die Fahrgeschwindigkeiten vorwärts liegen zwischen 1,61 km/h im ersten Gang und bei 6,44 km/h im vierten Gang. Schalten Sie in die niedrigeren Gänge, wenn Sie sich durch dicke, holzartige Vegetation bewegen und in die höheren Gänge, wenn Sie in offenen Arbeitsbereichen mit leichterer Vegetation mähen bzw. als „Fahrgetriebe". Der Rückwärtsgang eignet sich ideal, um an engen Stellen zu manövrieren.

HINWEIS: Lassen Sie stets den Hebel der Radantriebskupplung los (**Abbildung 1** auf Seite 7), wenn Sie die Gänge wechseln.

1. Schieben Sie den Schalthebel in den gewünschten Gang.
2. Lösen Sie die Feststellbremse.
3. Betätigen Sie vorsichtig den Hebel der Radantriebskupplung, um den Radantrieb zu starten.
4. Lassen Sie den Hebel der Radantriebskupplung los, wenn Sie langsamer werden oder stehen bleiben müssen.

Einschalten des Messers

1. Drücken Sie den Totmannschalter gegen den Lenkergriff (**Abbildung 1** auf Seite 7).
2. Schalten Sie das Messer ein, indem Sie den Einschalter des Mähwerks nach OBEN betätigen (**Abbildung 1** auf Seite 7).

HINWEIS: Wenn Sie den Einschalter des Mähwerks nach OBEN betätigen, bevor Sie den Totmannschalter nach unten drücke, schaltet der Motor ab.

⚠ CAUTION

Schalten Sie stets das Messer des DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS aus, bevor Sie in den Rückwärtsgang schalten.

Anhalten des Messers

1. Halten Sie das Messer an, indem Sie den Einschalter des Mähwerks nach UNTEN drücken (**Abbildung 1** auf Seite 7).

HINWEIS: Wenn Sie den Totmannschalter loslassen, um das Messer abzuschalten, schaltet sich der Motor ab.

Anhalten des Motors

1. Schalten Sie das Messer aus, indem Sie den Einschalter des Mähwerks nach UNTEN drücken (**Abbildung 1** auf Seite 7).
2. Betätigen Sie die Feststellbremse, indem Sie den Hebel drücken und den Rasterstift anheben.
3. Bewegen Sie den Schalthebel in die Position „N“ (Neutral).
4. Schieben Sie den Gashebel in die Position LEERLAUF.
5. Drehen Sie den Schlüssel in Position AUS und ziehen diesen aus Sicherheitsgründen ab.

HINWEIS: Wenn Ihr Mäher mit einem Absperrhahn ausgestattet ist, müssen Sie diesen schließen, wenn Sie den Mäher transportieren oder lagern.

Tipps bei Hindernissen

Es ist einfach, mit Ihrem DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER Hindernisse in Ihrem Arbeitsbereich zu umgehen. Im folgenden Abschnitt finden Sie eine Erläuterung, wie Sie mit den am häufigsten auftretenden Hindernissen umgehen können.

⚠ WARNING

Durch die Leistungskraft des Motors können Steine, Stöcke oder sonstige Gegenstände mit großer Geschwindigkeit durch die Gegend geschleudert werden, wodurch es zu Personen- oder Sachschäden kommen kann. Lassen Sie das Messer des Mähers nicht laufen, wenn Sie über Schotterwege oder lose Steine bzw. Mulch laufen.

- Überprüfen Sie stets Ihren Arbeitsbereich vor dem Mähen und entfernen Sie alle Gegenstände, die sich in dem Mäher verfangen bzw. den Mäher beschädigen könnten.
- Verfängt sich ein Gegenstand im Mäher, schalten Sie diesen ab und trennen den/die Zündkerzenkabel, bevor Sie versuchen den Gegenstand aus dem Mäher zu entfernen.

Abhänge

⚠ WARNING

- Wenn Sie mit Ihrem DR Gelände- und Gestrüppmäher über unebene Flächen oder an Abhängen mähen, müssen Sie äußerste Vorsicht walten lassen, um nicht über den Mäher zu stolpern.
- Benutzen Sie nicht den DR Gelände- und Gestrüppmäher auf Abhängen, die steiler als 20 Grad sind, da das zu ernsthaften Verletzungen oder Schäden an Ihrem Mäher führen könnte.

1. Wenn Sie auf einem abschüssigen Terrain mähen müssen, bewegen Sie sich quer zum Abhang, nicht rauf und runter, damit Sie eine bessere Kontrolle haben.

Tipp: Die Blockierung des Differenzials wird die Umsetzung verbessern und der Mäher läuft besser gerade aus. Sobald Sie wieder auf ebenem Boden mähen, lösen Sie wieder die Blockierung des Differenzials, um besser wenden zu können.

2. Um einen „Freilauf“ zu vermeiden, schalten Sie in einen höheren Gang, bevor Sie einen Abhang nach unten gehen. Schalten Sie nicht, während Sie auf einem Abhang stehen.
3. Beachten Sie, dass das Mähwerk von einer Seite zur anderen schwenkt, wodurch Abschürfungen vermieden werden und das Gewicht über die Antriebsräder ausgeglichen wird, wenn Sie auf unebenem Untergrund arbeiten (**Abbildung 7**).



Abbildung 7



Abbildung 8

Wenn der Mäher hängen bleibt

1. Schalten Sie das Messer aus. Versuchen Sie nicht, den Mäher von Ästen oder Gegenständen zu befreien, wenn das Messer eingeschaltet ist.
2. Versuchen Sie den Mäher in den Rückwärtsgang zu schalten und sich vom Hindernis rückwärts zu entfernen.
3. Versuchen Sie die Handgriffe nach unten zu drücken, um das Mähwerk über das Hindernis zu heben (**Abbildung 8**).

⚠ WARNING

- Wenn Sie die Arbeitsposition verlassen müssen, um Gegenstände aus dem Mähwerk zu entfernen, schalten Sie den Mäher zuerst in die „N“ (Neutral), schalten den Motor ab, ziehen die Bremse fest und trennen das/die Zündkerzenkabel ab.
- Berühren Sie nicht den Auspuffbereich, wenn Sie das/die Zündkerzenkabel trennen wollen, da dieser sehr heiß ist.

Mähen von Gebüsch und Unterholz

1. Lassen Sie den Mäher über das Material langsam rauf und runter fahren, wenn Sie holzartiges Material, Unterholz, etc. schneiden. Passen Sie die Geschwindigkeit nach vorne je nach den unterschiedlichen Bedingungen an (**Abbildung 9**).
2. Nach dem Schneiden von Gestrüppen, etc. möchten Sie ggf. noch einmal über den Bereich mähen, um noch übrige Äste zu entfernen. Das funktioniert am Besten, wenn vom Ende des Stamms aus nach oben gemäht wird, wenn das Gebüsch auf dem Boden liegt.



Abbildung 9

Rückwärts

1. Achten Sie sehr auf einen festen Stand, wenn Sie den Mäher im Rückwärtsgang bedienen. Sie müssen stets wissen, was sich hinter Ihnen befindet.
2. Schalten Sie das Messer aus, bevor Sie in den Rückwärtsgang schalten. Mähen Sie immer nur im Vorwärtsgang, verwenden Sie den Rückwärtsgang nur zum Manövrieren.
3. Wenn Sie es für schwierig halten, in den Rückwärtsgang zu schalten, bewegen Sie leicht den Hebel der Radantriebskupplung, während die den Schalthebel in den Rückwärtsgang schalten und lassen dann schnell den Hebel der Radantriebskupplung los.

Mähen von nassem und starkem Wuchs

1. Achten Sie sehr auf festen Stand, wenn Sie unter nassen Bedingungen arbeiten. Vermeiden Sie steile Abhänge und andere rutschige Bereiche.
2. Mähen Sie mit einer langsameren Geschwindigkeit, wenn Sie unter nassen Bedingungen arbeiten.

Mähen bei kaltem Wetter

Bei einer Temperatur von unter -1 °C und einem hohen Taupunkt kann der Vergaser und/oder die Kurbelgehäuseentlüftung Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS vereisen. DR Power Equipment bietet eine optionale Motorenabdeckung zur Vermeidung von Vereisung bei kalten Wetterbedingungen. Sie können die Abdeckung bei DR Power Equipment über unsere Webseite www.DRpower.com kaufen. Bitte halten Sie bei der Bestellung die Modell- und Seriennummer Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS parat.

Tipp: Als vorbeugende Maßnahmen, um zu verhindern, dass das Steuerkabel einfriert, können Sie vor der Benutzung Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS bei kaltem Wetter Tellon Spray in die Öffnungen der Kabelhülle der Bremse und der Kupplung spritzen, um Feuchtigkeit, die sich eventuell angesammelt hat, zu absorbieren. Kippen Sie den Mäher leicht nach vorne, sodass das Tellon Spray in das Gehäuse läuft, und schmieren anschließend wie auf Seite 16 dargestellt.

Kapitel 4: Wartung des DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS

Durch eine regelmäßige Wartung können eine einwandfreie Leistung und eine lange Lebensdauer Ihres Mähers garantiert werden. Die Wartungsmaßnahmen entnehmen Sie bitte diesem Handbuch sowie der Betriebsanleitung des Motorenherstellers. Die Wartungsintervalle, die in der Checkliste unten genannt sind, ersetzen jene, die in der Betriebsanleitung des Motorenherstellers genannt werden.

⚠ WARNING

Einige der folgenden Maßnahmen erfordern den Zugriff auf die Unterseite des Mähers. Wenn Sie den Mäher nach hinten bzw. zu Seite kippen müssen (mit dem Auswurfstutzen nach oben) müssen Sie zunächst das/die Zündkerzenkabel abtrennen, das Öl und Benzin ablaufen lassen und die Luftfilter entfernen.

Regelmäßige Wartungscheckliste

MAßNAHME	VOR JEDER BENUTZUNG	ALLE 25 STUNDEN	ALLE 100 STUNDEN
Totmannschalter überprüfen	▲		
Motorenölstand überprüfen	▲		
Allgemeinen Zustand der Ausrüstung überprüfen	▲		
Schärfe des Messers überprüfen	▲		
Schmiernippel fetten		▲	
Kupplung und Bremskabel schmieren*		▲	
Kette und Hülse für Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre * schmieren		▲	
Reifendruck überprüfen		▲	
Motorenöl und Filter auswechseln	Das 1. Mal nach 5 Stunden	▲	
Einstellung der Feststellbremse überprüfen		▲	
Motor und Kühlrippen von Außen reinigen		▲	
Alle Riemenspannungen und Riemenzustand überprüfen		▲	
Batterieladung überprüfen		▲	
Kabelanschlüsse überprüfen		▲	
Luftfilter und Vorfilter auswechseln**		▲	
Zündkerze(n) auswechseln			▲
Kraftstofffilter auswechseln			▲

* SAE 30 Öl. Verwenden Sie NIEMALS Kriechöl.

** Der Motor Ihres DR hat ggf. keinen Vorfilter bzw. Ölfilter.

Schmieren

⚠ WARNING

Bevor Sie die Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten und fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel ab und halten es/diese von der Zündkerze weg.

AUSWECHSELN DES MOTORENÖLS UND FILTERS

HINWEIS: Lassen Sie das Öl ablaufen, wenn der Motor warm ist. Warmes Öl läuft schnell und vollständig ab.

Benötigtes Werkzeug & Zubehör:

- 10 mm Schraubschlüssel oder großer Schlitzschraubenzieher (Kawasaki Motor)
- Schraubschlüssel für Ölfilter (erhältlich in jedem Autozubehör- oder Eisenwarengeschäft in Ihrer Nähe)
- SAE 30 Öl
- Lappen und ein geeigneter Behälter für das gebrauchte Öl
- Durchsichtiges Kunststoffrohr (wird mitgeliefert)

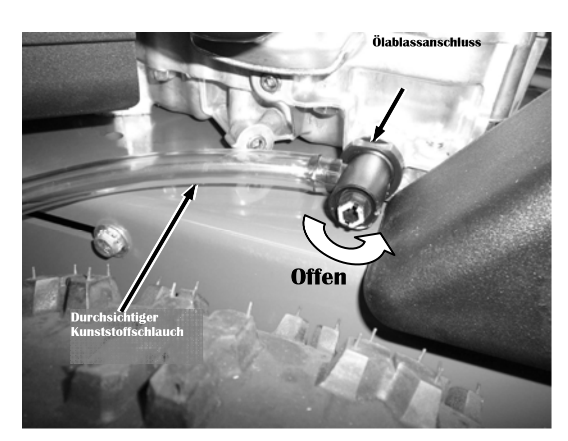


Abbildung 10

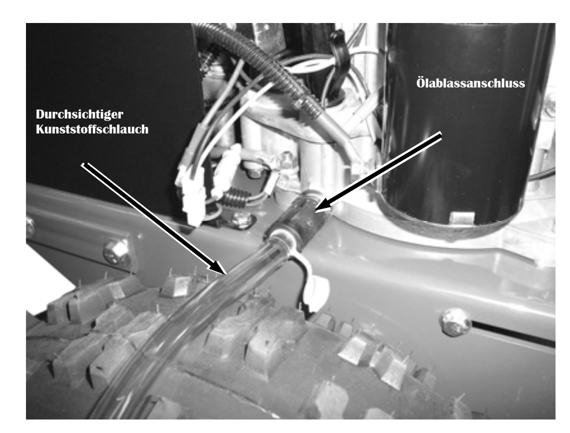


Abbildung 11

1. Schieben Sie ein Ende des durchsichtigen Kunststoffschlauches über den Ölablassanschluss (**Abbildung 10** Kawasaki, **Abbildung 11** Briggs) und das andere Ende in den Ölablassbehälter.
2. Öffnen Sie bei Kawasaki Motoren den Ablassanschluss mit einem 10-mm-Schraubschlüssel oder einem Schlitzschraubenzieher, um das Öl ablaufen zu lassen (**Abbildung 10**).
3. Ziehen Sie bei den Briggs Motoren den Deckel des Ölablassanschlusses ab, schieben den Ablassanschluss hinein und drehen den Ablassanschluss nach links, um das Öl ablaufen zu lassen (**Abbildung 11**).
4. Entfernen und tauschen Sie den Ölfilter gemäß der Beschreibung im Motorenhandbuch aus.
5. Schließen Sie die Ölablassanschlüsse und tauschen das Öl gemäß der Beschreibung im Motorenhandbuch aus.

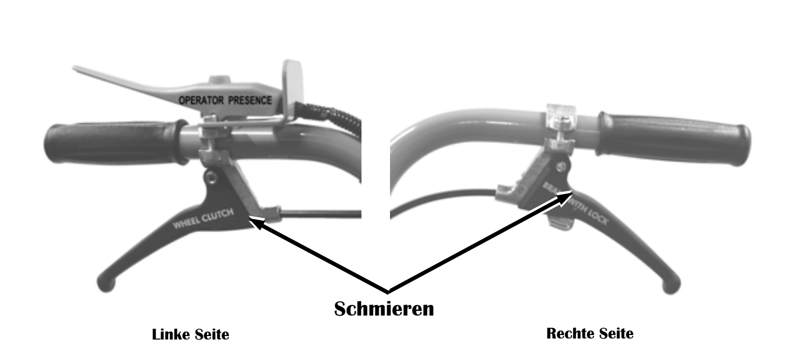
SCHMIEREN IHRES MÄHERS

Ihr DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER wurde im Werk geschmiert. Der Bediener muss das Seil der Radantriebskupplung, Bremskabel, den Hebel der Bandrolle, die Antriebskette sowie den Seilzug der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre und die Hohlwelle schmieren.

Benötigtes Werkzeug & Zubehör:

- Fettpresse w/Allzweckfett
- Schraubschlüssel oder Steckschlüssel (Kettenabdeckung) 1,27 cm
- SAE 30 Öl

Schmieren Sie das Feststellbremsenkabel, das Seil der Radantriebskupplung, und die Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre mit SAE 30 Öl. Verteilen Sie das Schmierfett in dem Kabelgehäuse, indem Sie das Kabel mehrere Male vor und zurückschieben. Tun Sie das an beiden Enden der Kabel (**Abbildung 12**). Führen Sie diese Schmierung in einer trockenen und staubfreien Umgebung durch.



Seilzug der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre

Kupplungsseil

Schmieren

Unterseite des Mähers

Abbildung 12

1. Es befindet sich ein Schmiernippel unterhalb des schwarzen Riemenschutzes, der geschmiert werden muss (**Abbildung 13**):

- Der Hebel der Bandrolle muss alle 25 Betriebsstunden mit 1-2 Pumpenstößen an Fett geschmiert werden.

HINWEIS: Eine Überfettung führt dazu, dass Fett aus den Dichtungen auf dem Antriebsriemen des Mähers austritt. Sofern nichts anderes angegeben ist, pumpen Sie nur solange, bis Sie einen leichten Widerstand spüren (1-2 Pumpenstöße).

2. Sie müssen die Antriebkette alle 25 Betriebsstunden mit SAE 30 Öl schmieren – häufiger, wenn Sie den Mäher unter sehr staubigen oder nassen Bedingungen benutzen. Entfernen Sie die Kettenabdeckung, schmieren Sie die Kette und setzen die Abdeckung wieder ein (**Abbildung 14** & **15**).

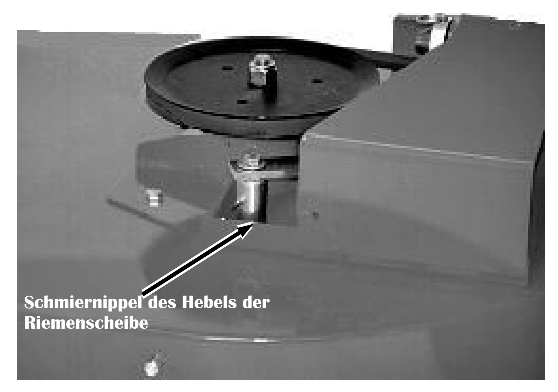


Abbildung 13

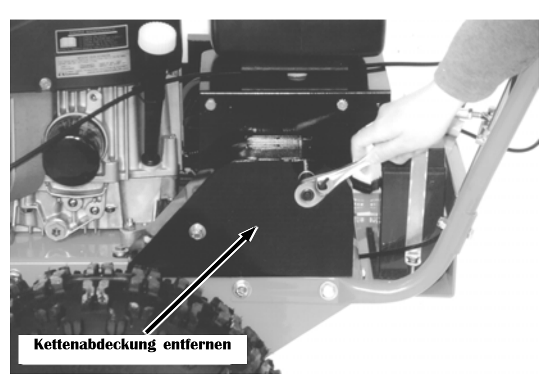


Abbildung 14

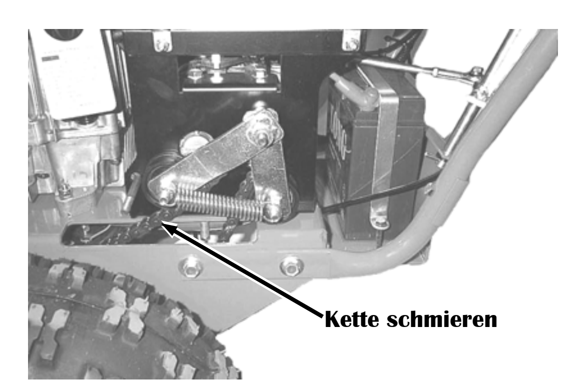


Abbildung 15

3. Schalten Sie den Hebel der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre in die Position AUS.
4. Befreien Sie die Hohlwelle der Differenzialsperre und die Nut von angesammeltem Gras und Gegenständen mit einem Lappen und schmieren die Welle und Nabe mit SAE 30 Öl (**Abbildung 16**).
5. Bewegen Sie den Hebel der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre einige Male vor und zurück, um das Schmierfett auf der Hohlwelle und Nabe der Differenzialsperre zu verteilen.

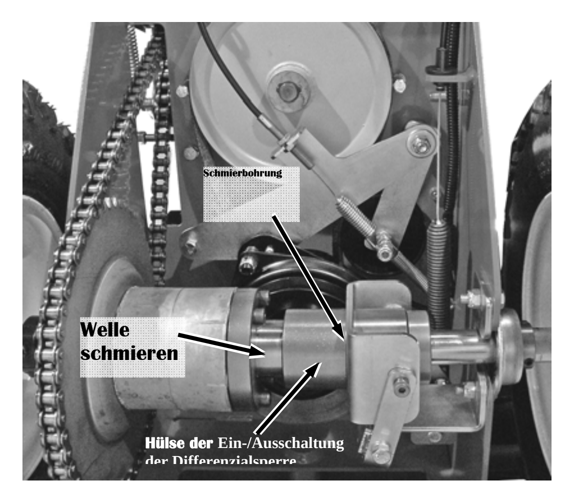


Abbildung 16

Entfernen und Auswechseln der Riemen

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

NOTICE

Verwenden Sie nur DR-Riemen bei Ihrem Mäher. Diese wurden sorgfältig getestet und haben sich im Dauereinsatz bewährt.

Auswechseln des Messerriemens

1. Entfernen Sie den schwarzen Riemenschutz, indem Sie den schwarzen Knopf aufschrauben, die Abdeckung hochheben und diese zurück und hochziehen, um sie zu entfernen.
2. Lösen Sie den Riemenspannungshebel (**Abbildung 17**).
3. Entfernen Sie den Riemen von der Riemenscheibe (**Abbildung 18**) und lassen diesen dann von der Riemenscheibe unter den Mäher fallen.
4. Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um den Riemen zu montieren.

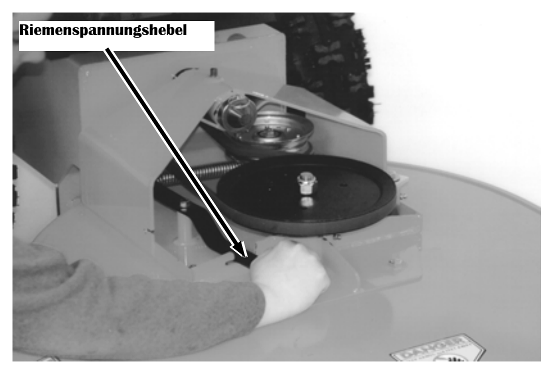


Abbildung 17

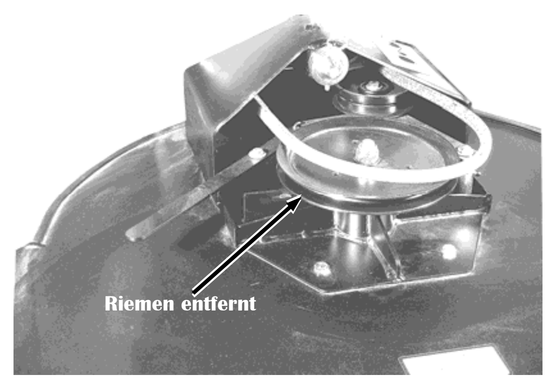


Abbildung 18

Auswechseln des Antriebsriemens

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

NOTICE

Verwenden Sie nur DR-Riemen bei Ihrem Mäher. Diese wurden sorgfältig getestet und haben sich im Dauereinsatz bewährt.

Benötigtes Werkzeug & Zubehör:

- Steckschlüssel 7/16“ (20,16 cm)
- Schraubschlüssel 1/2" (1,27 cm)
- Schraubschlüssel 9/16" (1,43 cm)
- Handschuhe

1. Lassen Sie den Kraftstoff und das Öl ablaufen.
2. Entfernen Sie den Messerriemen gemäß der auf den folgenden Seiten dargelegten Anweisungen.
3. Entfernen Sie die Schraube und die Distanzscheibe (**Abbildung 19**) und ziehen dann den Antrieb vom Mähwerk weg.
4. Kippen Sie den Antrieb nach vorne auf den Ansteckzapfen (**Abbildung 20**).
5. Entfernen Sie die Schraube auf dem Kupplungshalter und die Gewindemutter auf der Feder des Kupplungsantriebs (**Abbildung 21**).
6. Entfernen Sie die Feder des Kupplungsantriebs.
7. Heben und schwingen Sie die Kupplungsbremse zur Seite.



Abbildung 19

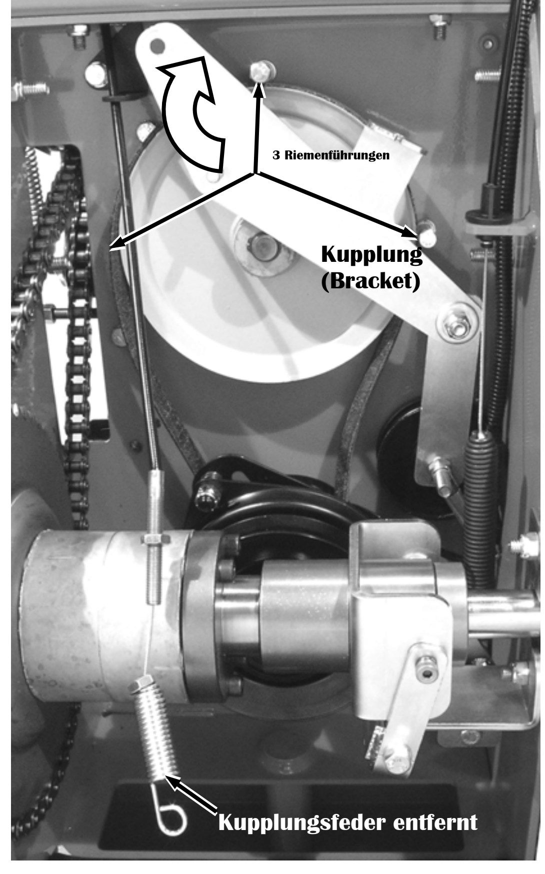


Abbildung 20

8. Entfernen Sie die drei (3) Riemenführungen (**Abbildung 20**).
9. Lösen Sie die Befestigungsschraubendes Riemens auf der Außenseite des Rahmens (eine auf jeder Seite) und schieben die Halterung zurück (**Abbildung 22**).
10. Entfernen Sie den Riemen.
11. Gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor, um einen neuen Riemen einzubauen.

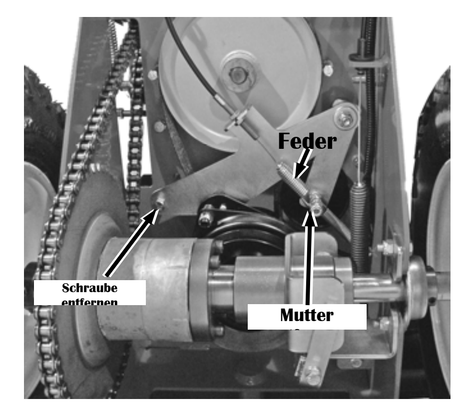
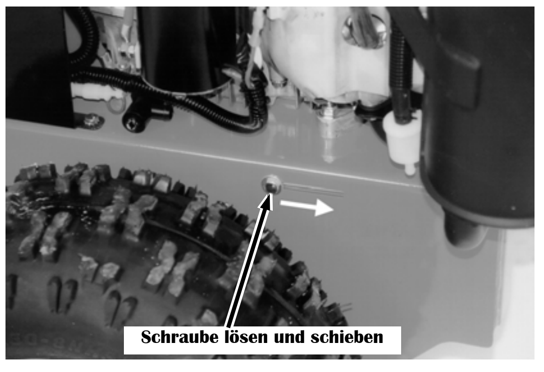


Abbildung 21

Entfernen und Auswechseln des Messers

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.



Tauschen Sie das Messer aus, wenn dieses verschlissen oder beschädigt ist, benutzen Sie diese aber nicht länger als fünf (5) Jahre.

Benötigtes Werkzeug & Zubehör:

- 15/16" (2,4 cm) Schraubschlüssel oder Steckschlüssel
- Drehmomentschlüssel (optional)
- Handschuhe
- 5,08 cm x 10,16 cm um das Messer zu befestigen

⚠ WARNING

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie mit einem Schraubenschlüssel neben dem Messer arbeiten. Tragen Sie Handschuhe; denn wenn der Schraubenschlüssel von der Mutter abrutscht, können Sie ernsthaft verletzt werden.

1. Blockieren Sie das Messer mit einem Stück Holz zwischen dem Messer und dem Rahmen auf der Auswurfseite des Mähwerks (**Abbildung 23**).
2. Entfernen Sie die Sicherungsmutter des Messers (rechts, Regelgewinde) der Unterlegscheibe.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

3. Entfernen Sie das Messer.
4. Montieren Sie das neue Messer, die Unterlegscheibe und Kontermutter und ziehen diese gut fest (Drehmoment bei 100 ft-lbs.). Wird die Kontermutter mehr als einmal entfernt und wieder eingebaut, muss diese durch eine neue ersetzt werden.

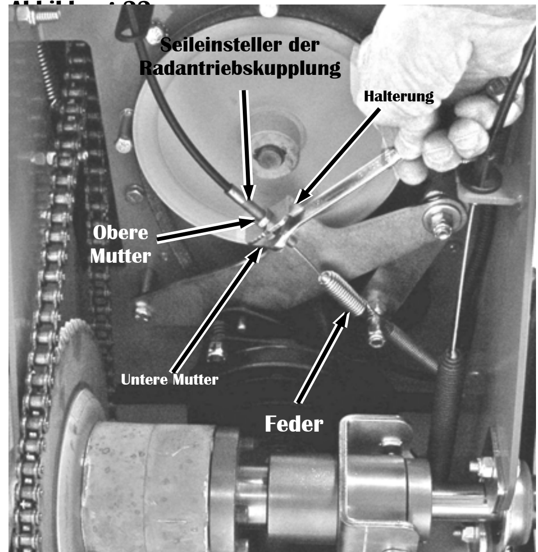


Abbildung 24

HINWEIS: Achten Sie darauf, das Messer vollständig über die kleine Kante im Spindelhub zu setzen, bevor Sie die Kontermutter festziehen.

Einstellung des Seils der Radantriebskupplung

HINWEIS: Bei einer ordnungsgemäßen Montage muss sich die Spannung am Hebel der Radantriebskupplung erhöhen, wenn der Hebel parallel zum Lenkergriff ist (berühren sich fast.

Benötigtes Werkzeug:

- (2) Schraubenschlüssel 1/2" (1,27 cm).

1. Die Einstellvorrichtung der Radantriebskupplung auf dem Halter befindet sich auf der Unterseite des Mähers (**Abbildung 24**).

2. Lösen Sie die untere Mutter auf der Federseite des Halters um 0,32 cm bis 0,64 cm und ziehen dann die Mutter auf der oberen Seite gegen den Halter fest. Überprüfen Sie die Spannung auf dem Hebel der Radantriebskupplung und wiederholen die Einstellung, falls erforderlich.

Entfernen und Ersetzen der Antriebskette

⚠ CAUTION

Wenn Sie das Seil der Radantriebskupplung zu fest ziehen, kann der Mäher eventuell nach vorne schlingern, wenn Sie den Schalthebel betätigen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Schalthebel betätigen. Überprüfen Sie die Einstellung mithilfe der Vorgehensweise auf Seite 19.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

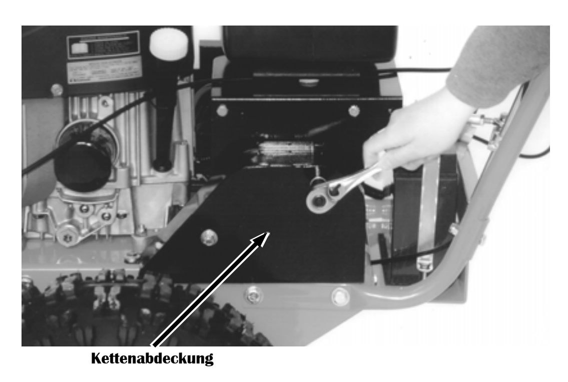


Abbildung 25

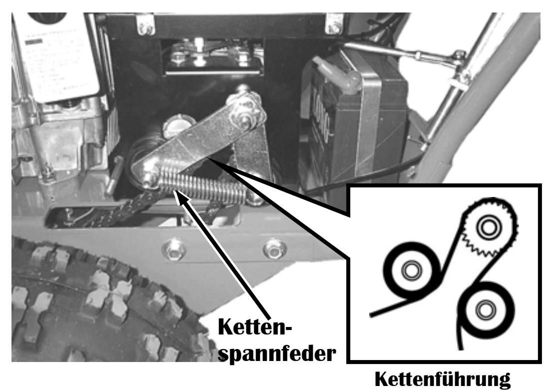


Abbildung 26

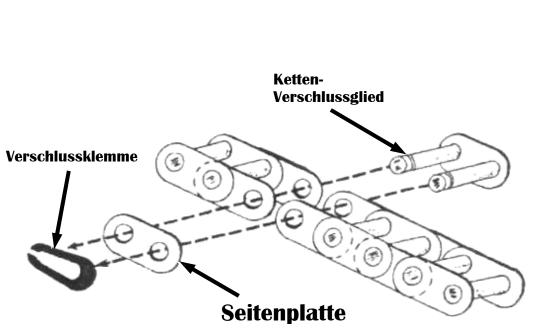


Abbildung 27

Benötigtes Werkzeug:

- Schraubenschlüssel oder Steckkopfschlüssel (Kettenabdeckung) 1,27 cm
- Schlitzschraubenzieher
- Spitzzange

1. Entfernen Sie die Kettenabdeckung (**Abbildung 25**).
2. Entfernen Sie die Kettenspannerfeder (**Abbildung 26**).
3. Entfernen Sie das Ketten-Verschlussglied (**Abbildung 27**). Entfernen Sie zuerst die Verschlussklemme mithilfe des Schraubenziehers und ziehen gleichzeitig die Verschlussklemme mit der Spitzzange vom Kettenbolzen. Entfernen Sie anschließend die Seitenplatte und dann das Ketten-Verschlussglied.
4. Führen Sie die Kette vorsichtig heraus.
5. Setzen Sie die neue Kette ein und bauen sie entsprechend der Kettenführung ein (**Abbildung 26**).
6. Setzen Sie das Ketten-Verschlussglied (**Abbildung 27**) in umgekehrter Reihenfolge des Schrittes 3 wieder ein.
7. Setzen Sie die Kettenspannerfeder wieder ein (**Abbildung 26**).
8. Setzen Sie die Kettenabdeckung wieder an ihren Platz und ziehen die Kontermuttern fest

Einstellung des Seilzugs der Ein- und Ausschaltung der Differenzialsperre

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

HINWEIS: Schaltet die Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre weder ein noch aus, so muss ggf. das Seil eingestellt werden.

1. Suchen Sie das Seil der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre entlang des Lenkers. Dort befindet sich ein Zugeinsteller, um die Länge des Seils einzustellen (**Abbildung 28**).
2. Wenn Sie den Hebel der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre auf AUS (Hebel zurück) stellen, sollte ein Stück des Seils am Ende der Feder sichtbar werden (**Abbildung 29**) und die Hülse der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre muss ganz rechts sein (nach Außen).

HINWEIS: Hat das Seil viel Spiel und ist die Hülse immer noch nicht ganz außen, müssen Sie die Hülse reinigen und schmieren. Siehe Seite 16 über das Schmieren.

3. Sie können das kleine Stück des Seils aus dem Seilzug herausziehen, indem Sie die Sechskantschraube oben am Zugeinsteller halten und den Körper des Zugeinstellers in Uhrzeigersinn drehen, während das Seil Richtung Bedienfeld geht. Ist das Seil zu straff, können Sie es lockern, indem Sie den Zugeinsteller in die entgegengesetzte Richtung drehen (**Abbildung 28**

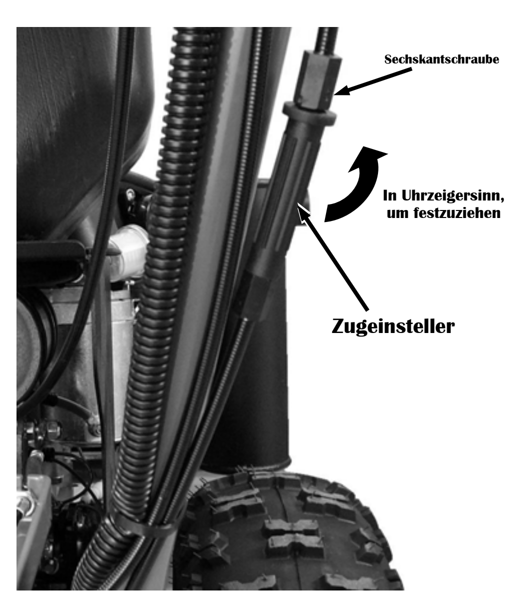


Abbildung 28



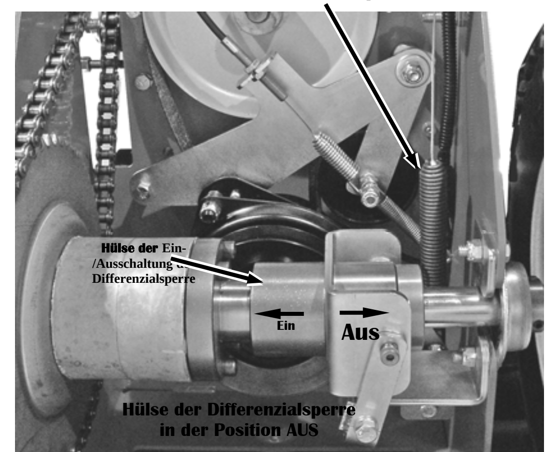


Abbildung 29

Entfernen der Räder

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

Benötigtes Werkzeug:

- 1,91 cm Steckschlüssel mit Erweiterung

1. Lockern Sie die Radmuttern mit in paar Umdrehungen; das Rad sollte dabei auf dem Boden stehen.
2. Heben Sie den Mäher mit Klötzen so an, dass das Rad, das Sie entfernen möchte, nicht mehr auf dem Boden steht.
3. Entfernen Sie die drei (3) Radmuttern und schieben das Rad ab (**Abbildung 30**).
4. Setzen Sie das Rad wieder auf und ziehen die Radmuttern mit den Fingern fest, bevor Sie die Klötze entfernen.
5. Ziehen Sie die Radmuttern fest, während das Rad auf dem Boden steht.

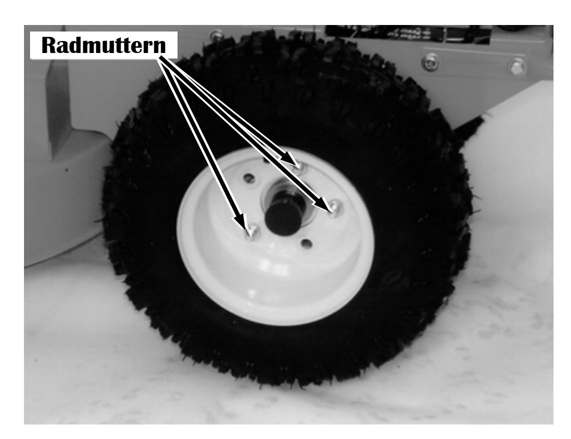


Abbildung 30

Einstellung der Feststellbremse

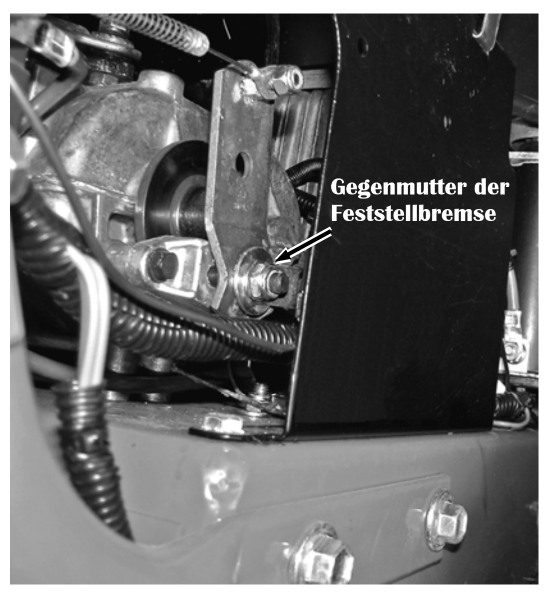


Abbildung 31

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

Benötigtes Werkzeug:

- 1,27 cm Schraubenschlüssel

1. Ziehen Sie die Einstellmutter der Feststellschraube je nach Bedarf fest oder lockern diese (**Abbildung 31)**. Das Festziehen der Mutter (in Uhrzeigersinn) erhöht den Druck und das Lockern der Mutter (gegen den Uhrzeigersinn) mindert den Druck auf den Bremsklotz.

Getriebe

Das Getriebe ist wartungsfrei. Nur die Hohlwelle zur Betätigung der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre muss zusätzlich regelmäßig geschmiert werden. Siehe Schmierung auf Seite 16.

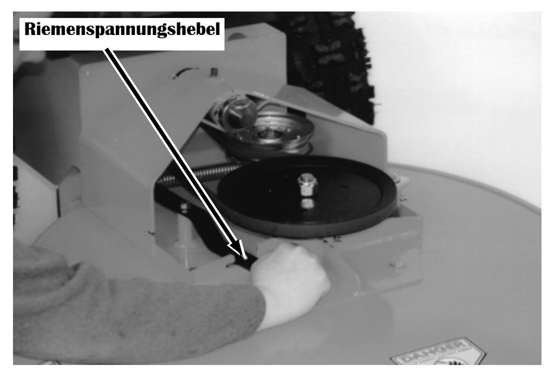


Abbildung 32

Entfernen bzw. Wechseln des Mähwerks

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

1. Entfernen Sie den schwarzen Riemenschutz, indem Sie den schwarzen Knopf abschrauben, die Abdeckung hochheben und diese herunter- und zurückziehen, um sie zu entfernen.
2. Lösen Sie den Riemenspannungshebel (**Abbildung 32**).
3. Entfernen Sie den Riemen von der Riemenscheibe (**Abbildung 33**).
4. Entfernen Sie die Schraube und Distanzscheibe (**Abbildung 34**) und ziehen dann den Antrieb vom Mähwerk weg.

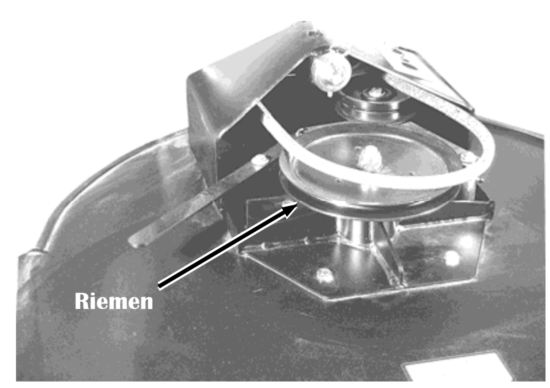


Abbildung 33

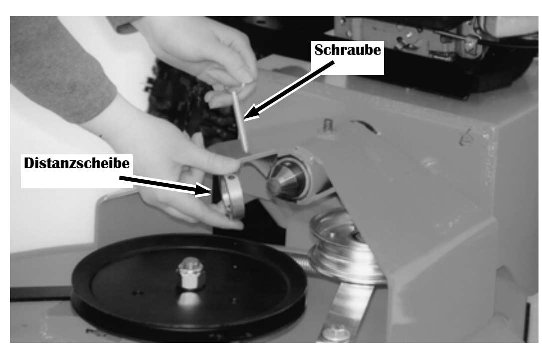


Abbildung 34

Auswechseln des Stoßstangengestells

Benötigtes Werkzeug und Zubehör:

- Zwei 1,27 cm Schraubschlüssel
- Klötze

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

1. Heben Sie das Stoßstangengestell vom Boden an, indem Sie den GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER nach hinten kippen und das Mähwerk hinten mit Klötzen stützen.
2. Entfernen Sie mithilfe der beiden 1/2" Schraubenschlüsseln die fünf Schrauben, Spannscheiben und Klemmmuttern, die das Gestell befestigen (**Abbildung 35**).
3. Positionieren Sie das neue Stoßstangengestell und sichern dieses mit den fünf Schrauben (Schraubenkopf nach Außen), Spannscheiben (unter die Schrauben) und Klemmmuttern.

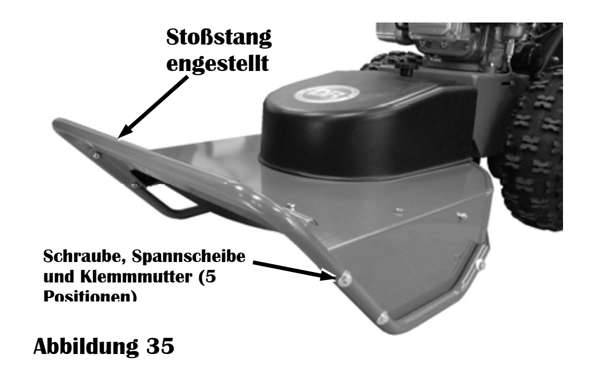


Abbildung 35

Drehknopf

Riemen

Abbildung 36

Austausch der abscherbaren Sicherheitsriemenscheibe (zusätzliche Riemenscheibe wird nur bei Mähern mit einer Größe von 76,20 cm mitgeliefert)

Benötigtes Werkzeug und Zubehör:

- 2,54 cm Schraubenschlüssel

1. Schrauben Sie den Drehknopf ab und entfernen den Riemenschutz (**Abbildung 36**).
2. Lösen Sie den Riemenspannhebel und nehmen den Riemen von der Riemenscheibe (**Abbildung 37**).
3. Stützen Sie das Messer mit Klötzen, wenn Sie die Klemmmutter mithilfe eines 2,54 cm Schraubenschlüssels entfernen.
4. Entfernen Sie die beschädigte Riemenscheibe und ersetzen sie durch eine neue.
5. Sichern Sie die Riemenscheibe mit der Klemmmutter.
6. Montieren Sie den Riemen und stellen wieder die Spannung her, indem Sie den Riemenspannhebel wieder einrasten.
7. Montieren Sie den Riemenschutz und den Drehknopf.

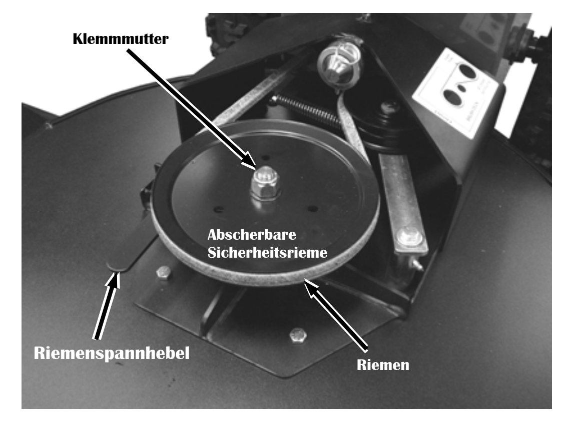


Abbildung 37

Auswechseln des Aktivkohle-Filters (Nicht verwendet beim 12.5 M/S Pro)

Hinweis: Sie müssen die Komponenten, die für die Verdunstungsemission verantwortliche sind, alle fünf Jahre bzw. wenn diese beschädigt sind, auswechseln.

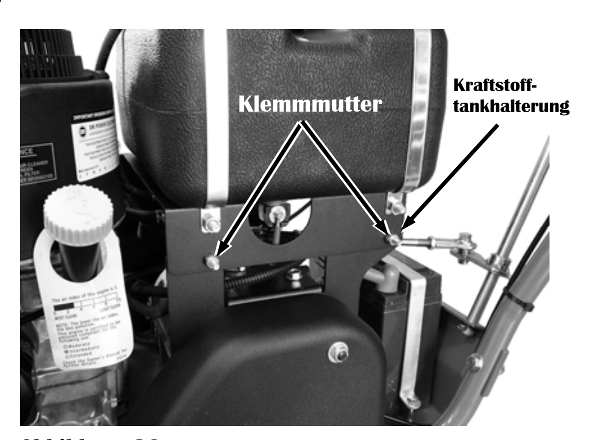


Abbildung 38

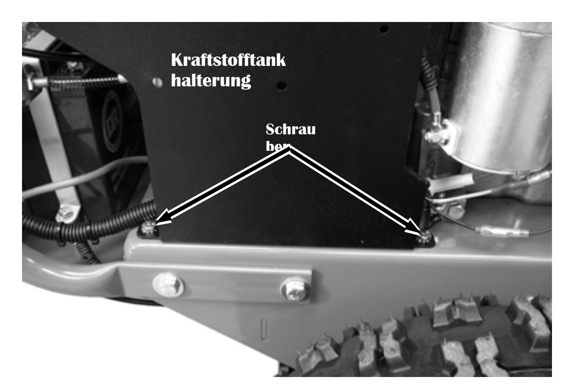


Abbildung 39

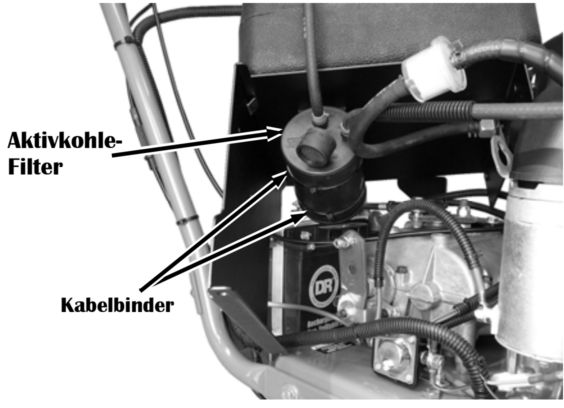


Abbildung 40

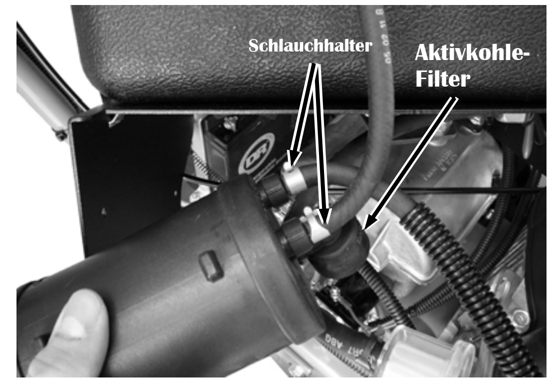


Abbildung 41

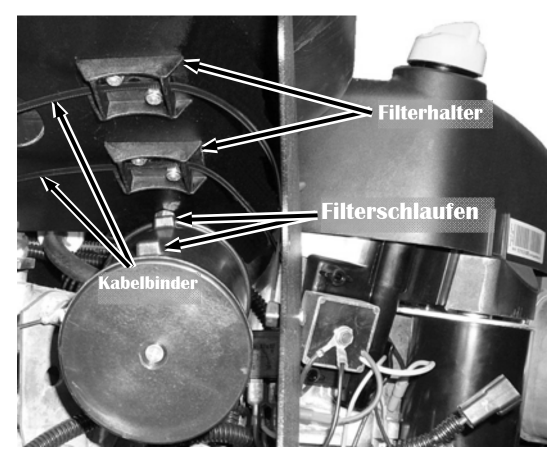


Abbildung 42

Benötigtes Werkzeug und Zubehör:

- Zange
- Drahtzange
- 7/16" (1,10 cm) Schraubenschlüssel

1. Lassen Sie so viel Kraftstoff wie möglich aus dem Kraftstofftank ablaufen.
2. Entfernen Sie mit einem 7/16" Schraubenschlüssel die Klemmmuttern auf der linken Seite der Kraftstofftankhalterung (**Abbildung 38**).
3. Entfernen Sie mit einem 7/16" Schraubenschlüssel die Schrauben auf der rechten Seite der Kraftstofftankhalterung (**Abbildung 39**).
4. Stellen Sie den Kraftstofftank und die Halterung zur Seite, um Zugriff auf den Aktivkohle-Filter zu haben (**Abbildung 40**)
5. Schneiden Sie mit einer Drahtzange die Kabelbinder durch, die das Filter befestigen.
6. Positionieren Sie den Aktivkohle-Filter so, dass Sie die Schlauchhalter mit der Zange entfernen können (**Abbildung 41**).
7. Ziehen Sie die Schläuche von den Anschlüssen des alten Aktivkohle-Filters.

HINWEIS: Der Schlauch MUSS am neuen Aktivkohle-Filter an der gleichen Stelle installiert werden, wie auf dem alten Aktivkohle-Filter. Der Aktivkohle-Filter ist mit „Spülung“ (dieser Schlauch kommt vom Motor) und „Tank“ (dieser Schlauch kommt vom oberen Teil des Kraftstoff-Tanks) beschriftet.

8. Montieren Sie die Schläuche auf dem neuen Aktivkohle-Filter und sichern diesen mit den Haltern.
9. Der Luftfilterteil des Aktivkohle-Filters dreht sich. Achten Sie darauf, dass der Filter nach unten zeigt, sodass kein Regenwasser hineinlaufen kann.
10. Schieben Sie die Kabelbinder durch die Schlitze in die Halter des Filters unter der Kraftstofftankhalterung (**Abbildung 42**).
11. Setzen Sie den Aktivkohle-Filter mit den zwei Schlaufen des Filteranschlussstücks in die Halter des Filters ein und ziehen die Kabelbinder um sich herum fest.
12. Bringen Sie den Kraftstofftank wieder in Position und sichern diesen mit den zwei Schrauben (rechte Seite) und den zwei Klemmmuttern (linke Seite) (**Abbildung 38** auf der vorherigen Seite **und Abbildung 39**).
13. Füllen Sie Kraftstoff nach Bedarf auf.

Wartung der Batterie (nur Mäher mit Elektrostartvorrichtung)

Eine ordnungsgemäße Wartung kann die Lebensdauer der Batterie verlängern. Befolgen Sie diese Empfehlungen, damit die beste Leistung und eine lange Lebensdauer Ihrer Batterie gewährleistet werden können:

- Lassen Sie die Batterieladung nicht zu niedrig werden. Wird der Mäher nicht verwendet, muss die Batterie alle 4-6 Wochen aufgeladen werden. Lassen Sie den Motor mindestens 45 Minuten laufen, um die entsprechende Batterieladung aufrechtzuhalten.
- Lagern Sie Batterien, die nicht benutzt werden, stets an einem trockenen Ort und wo sie nicht einfrieren können.
- Laden Sie eine bereits geladene Batterie nicht auf. Theoretisch kann eine Batterie mit einem Erhaltungslader nicht überladen werden. Wenn eine Batterie jedoch vollständig geladen ist und der Lader noch an ist, entsteht Hitze, die der Batterie schaden kann. Eine vollständig geladene Batterie zeigt 12V-13.2V mit einem Spannungsmessgerät an.
- Lassen Sie den Motor nicht weiterlaufen, wenn die Batterieladung niedrig ist.

Verantwortungsvolle Entsorgung der Batterie

Die Batterie ist eine versiegelte Bleibatterie, die in einer umweltfreundlich einwandfreien Weise entsorgt werden muss.

- Entsorgen Sie keine Bleibatterien durch Verbrennen, da die Batterien explodieren oder auslaufen können.
- Entsorgen Sie keine Bleibatterien in Ihrem Hausmüll. Das Gesetz in den meisten Gebieten verbietet das Verbrennen, die Entsorgung auf einer Müllhalde oder das Entsorgen im Hausmüll.

Laden der Batterie

Lassen Sie den Motor des Mähers mindestens 45 Minuten laufen, um die entsprechende Batterieladung aufrechtzuhalten. Verliert die Batterie ihre Ladung, benötigen Sie einen Erhaltungslader (wie z. B. den DR-Batterielader), um sie wieder aufzuladen. Der Lader muss eine Leistung von 12 Volt bei nicht mehr als 2 Amp. haben.

- Bei 1 Amp müssen Sie die Batterie 48 Stunden lang laden.
- Bei 2 Amp. Müssen Sie die Batterie 24 Stunden laden.

HINWEIS: Wenn Sie den Reversierstarter benutzen und dann den Motor laufen lassen, wird eine leere Batterie bzw. eine sehr entladene Batterie nicht aufgeladen.

Um einen Batterielader an Ihren DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER anzuschließen, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte.

1. Trennen Sie die zwei (2) Batteriekabel, die an Ihrem DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER zur Batterie führen, ab.
2. Schließen Sie das schwarze (-) Batterieladerkabel an den Minuspol (-) der Batterie und schließen das rote (+) Batterieladerkabel an den Pluspol der Batterie.
3. Schließen Sie den Batterielader an eine Steckdose an.

NOTICE

Sobald das Laden der Batterie beendet ist, trennen Sie zuerst den Batterielader von der Steckdose, trennen anschließend die Batterieladekabel von der Batterie. Wenn Sie die Batterieladekabel an der Batterie angeschlossen lassen, wird die Batterie sich wieder in dem Lader entladen

NOTICE

Entsorgen Sie bitte die benutzen Batterien in einer angemessenen Weise, gemäß Ihrer vor Ort geltenden Bestimmungen im Hinblick auf gefährliche Substanzen. Werfen Sie benutze Batterien niemals in Ihren Hausmüll.

Recycling einer benutzten Batterie

Entsorgen Sie Ihre Batterien bitte sorgfältig und recyceln Sie diese. Rufen Sie Ihre Verwaltungsbehörde für Abfallwirtschaft bzw. den Abfallverwerter an, um die nächstgelegene Möglichkeit zur Entsorgung zu erfahren. Einige Sammelstellen recyceln Batterien das ganze Jahr über; andere wiederum sammeln diese regelmäßig.

Für mehr Informationen können Sie auch die Website von Earth 911 unter [www.earth911.org] aufrufen. Klicken Sie dort auf den Link Municipal HHW unter „gefährlicher Hausmüll“ und geben Ihre PLZ ein. Die Seite listet Recyclingzentren in Ihrer Nähe aus.

Für eine Gebühr können Sie Ihre Batterien bei der International Metals Reclamation Company recyceln. Besuchen Sie die Webseite unter www.inmetco.com und klicken auf Services oder kontaktieren Sie diese unter INMETCO, PO Box 720, 245 Portersville Road, Ellwood City, PA 16117, (724) 758-2825; Fax (724) 758-2845.
Weitere Informationen im Hinblick auf das Recyceln von gefährlichem Müll erfahren Sie auf der Website für Battery Council International [www.batterycouncil.org] bzw. für Environmental Protection Agency [www.epa.gov].

Die meisten Probleme können leicht behoben werden. Häufige Probleme sowie deren Lösungen entnehmen Sie bitte der Fehlerbehebungstabelle. Wenn Sie auch weiterhin Probleme haben, setzen Sie sich mit uns über www.DRpower.com oder über die gebührenfreie Telefonnummer 1-800-DR-OWNER (376-9637) in Verbindung.



Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

Fehlerbehebungstabelle

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE
Motor startet nicht. (Bitte siehe Benutzerhandbuch für motorenspezifische Maßnahmen.)	⇒ Überprüfen Sie alle Punkte im Abschnitt „Anlassen" auf Seite 12. ⇒ Es gibt eine Sicherung im Kabelbaum. Überprüfen Sie die Sicherung und tauschen diese bei Bedarf aus. ⇒ Überprüfen Sie die Verdrahtungen—insbesondere den Massenschluss, bei dem es sich um das große grüne Kabel handelt, das von der Batterie kommt, wo es am Motor angeschlossen ist. ⇒ Überprüfen Sie die Verdrahtung zum Magnetabschalter. Trennen Sie zuerst das grüne Batteriemassekabel ab, um Funken zu vermeiden. Achten Sie unbedingt darauf, dass alle Anschlüsse sauber sind und fest sitzen. Schließen Sie das Batteriemassekabel wieder an. ⇒ Überprüfen Sie den Masseschluss auf dem Magnetabschalter, wo dieser mit dem Rahmen verschraubt ist. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Schraubschlüssel bzw. Steckschlüssel fest, um eine gute Verbindung zum Rahmen zu haben. ⇒ Die Batterie kann nicht geladen werden. Überprüfen Sie selbst die Spannung oder lassen Sie diese in einer Kundendienstwerkstatt überprüfen. Ist diese niedrig, laden Sie sie mit einem 12-Volt-Erhaltungslader mit 1 bis 2 Apm auf. Wenn Sie Ihren Mäher nicht benutzen, lassen Sie diesen mindestens einmal 45 Minuten laufen, ggf. muss die Batterie regelmäßig aufgeladen werden. Bitte siehe „Wartung der Batterie" auf der Seite 24. ⇒ Ist die Batterie aufgeladen und lässt sich der Motor immer noch nicht starten, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com oder bei Ihrem Händler.
Dem Motor fehlt Leistung bzw. läuft er nicht gleichmäßig. (Bitte siehe Benutzerhandbuch für motorenspezifische Maßnahmen.)	⇒ Überprüfen Sie den Gashebel sowie dessen Einstellung. Achten Sie darauf, dass der Gashebel auf der Position Run (Betrieb) steht. ⇒ Überprüfen Sie, ob die Luftfilter sauber sind. Wechseln Sie diesen gemäß der im Benutzerhandbuch beschriebenen Vorgehensweise aus, falls er verschmutzt ist. ⇒ Die Zündkerze(n) könnte(n) kaputt oder gebrochen sein; wechseln Sie diese aus. Ist/sind sie ölig, lassen Sie diese draußen, halten einen Lappen über den Abfluss/die Abflüsse und starten den Motor mehrere Male, um das gesamte Öl im/in den Zylinder(n) herauszublasen, wischen Sie anschließend den Auslass bzw. das Kerzenloch ab und setzen die Zündkerze wieder ein. ⇒ Der Kraftstoff könnte alt sein, tauschen Sie ihn aus. Verwenden Sie einen Kraftstoffstabilisator, wenn Sie den Kraftstoff länger als ein Monat im Tank lassen. ⇒ Überprüfen Sie den Kraftstofffilter; dieser könnte verstopft sein. Tauschen Sie ihn aus. ⇒ Überprüfen Sie, ob Ihr Motor die korrekte Menge an sauberem Öl hat. Ist das Öl schmutzig, tauschen Sie es gemäß der im Betriebshandbuch beschriebenen Vorgehensweise aus. ⇒ Fehlt es dem Motor immer noch an Leistung, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE
Motor qualmt	⇒ Überprüfen Sie den Ölstand und passen diesen bei Bedarf an. ⇒ Sie könnten den Mäher auf einem Abhang mit zu steilem Gefälle benutzen. Siehe „Abhänge“ auf Seite 13. ⇒ Überprüfen Sie den Luftfilter und reinigen diesen bzw. tauschen ihn bei Bedarf aus. ⇒ Ggf. verwenden Sie das falsche Öl – zu leicht für die Temperatur. Genaue Informationen entnehmen Sie Ihrem Benutzerhandbuch. ⇒ Reinigen Sie die Kühlrippen, wenn diese schmutzig sind. ⇒ Qualmt der Motor weiter, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.

Fehlerbehebungstabelle (Fort.)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE
Motor läuft gut, aber der Mäher bewegt sich nicht.	⇒ Der Antriebsriemen ist kaputt bzw. verstellt. Siehe Seite 18. ⇒ Die Kette könnte gerissen sein. Sie bekommen Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com. ⇒ Das Getriebe könnte defekt sein. Sie bekommen Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.
Mäher lässt sich nur schwer in den Rückwärtsgang schalten.	⇒ Wenn Sie Schwierigkeiten haben, in den Rückwärtsgang zu schalten, betätigen Sie leicht den Hebel der Radantriebskupplung, während die den Schalthebel in die Position Rückwärts ziehen und dann den Hebel der Radantriebskupplung schnell loslassen. ⇒ Lässt sich dieses Problem nicht beheben, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.
Ein Riemen ist ausgefranst bzw. rollt über die Riemenscheibe.	⇒ Eine Scheibenrille könnte rostig sein oder eine Kerbe haben. Reinigen Sie die Scheibe mit Stahlwolle bzw. feilen Sie Kerben heraus. ⇒ Überprüfen Sie den Riemen auf Verschleiß und Verhärtungen. ⇒ Der Riemen könnte ausgedehnt sein. Tauschen Sie diesen aus. ⇒ Lässt sich dieses Problem nicht beheben, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.
Das gemähte Material wird nicht ordnungsgemäß auf der rechten Seite des Mähwerks ausgeworfen.	⇒ Der Auswurfstutzen könnte blockiert sein. Schalten Sie das Messer aus, schalten den Motor AUS, ziehen die Feststellbremse an und trennen das/die Zündkerzenkabel; überprüfen Sie anschließend, ob sich Gegenstände darin befinden.
Höherer Bewuchs unter dem Mäher und dieser wirft nicht aus.	⇒ Versuchen Sie das Ablenkblech unter der Vorderseite des Mähwerks zu entfernen. Schalten Sie den Motor unbedingt AUS und entfernen das/die Zündkerzenkabel, bevor Sie diese Maßnahme ergreifen.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor abschalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten diese/s von der Zündkerze weg.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE
Sehr starke Vibration, wenn das Messer eingeschaltet ist.	⇒ Überprüfen Sie das Messer auf Kerben und Verschleiß. Tauschen Sie das Messer aus oder schärfen und wuchten dieses aus, wenn dieses stumpf geworden ist, bzw. lassen Sie es professionell schärfen, wenn es geschärft werden muss. Versuchen Sie niemals ein verbogenes Messer wieder geradezubiegen. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie das Messer in der korrekten Ausrichtung wieder einbauen. Siehe Seite 19. ⇒ Eventuell haben sich Gegenstände um das Messer gewickelt (Kabel, etc.). Entfernen Sie diese vom Messer. ⇒ Das Messer sitzt vielleicht nicht richtig auf der Nabe. Lösen Sie die Schraubenmutter des Messers, setzen Sie das Messer korrekt auf und ziehen die Schraubenmutter wieder fest. Achten Sie unbedingt darauf, dass der Motor AUS ist, und entfernen Sie das/die Zündkerzenkabel, bevor Sie diese Maßnahme ergreifen. ⇒ Die Spindellager könnten kaputt sein. Rufen Sie Ihren Händler an, um Hilfe zu bekommen. ⇒ Überprüfen Sie alle Befestigungselemente und ziehen diese bei Bedarf fest. ⇒ Wenn die Vibration bleibt, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com..
Das Messer schneidet nicht bzw. ist lose.	⇒ Das Messer sitzt vielleicht nicht richtig auf der Nabe. Lösen Sie die Schraubenmutter des Messers, setzen Sie das Messer korrekt auf und ziehen die Schraubenmutter wieder fest. Achten Sie unbedingt darauf, dass der Motor AUS ist, und entfernen Sie das/die Zündkerzenkabel, bevor Sie diese Maßnahme ergreifen. ⇒ Schärfen Sie das Messer; es könnte stumpf oder eingekerbt sein. Achten Sie unbedingt darauf, dass das Messer korrekt ausgerichtet ist. Siehe Seite 19.
Das Messer lässt sich nicht ein- und/oder abschalten.	⇒ Achten sie darauf, den Totmannschalter nach unten zu drücken. ⇒ Fehlerhafter Messersteuerschalter. Entfernen Sie den Schalter auf dem Bedienfeld und tauschen diesen aus. ⇒ Ein offener und/oder gekürzter Kabelstrang der Messersteuerung. Entfernen Sie den Kabelstrang der Messersteuerung mit Magnetabschalter. ⇒ Lässt sich dieses Problem nicht beheben, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.

Fehlerbehebungstabelle (Fort.)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE
Reifen ziehen nach rechts oder links.	⇒ Überprüfen Sie den Reifendruck und gleichen diesen mit der Empfehlung des Herstellers ab, die sich seitlich auf den Reifen befindet.
Die Radantriebskupplung und/oder der Bremshebel friert bei kaltem Wetter ein.	⇒ Es gelangt Feuchtigkeit in die Kabelhülle(n), die gefriert. Verwenden Sie eine Fettspritze und injizieren Tellon Spray in die Öffnung der Kabelhülle, damit die Feuchtigkeit absorbiert wird. Kippen Sie den Mäher leicht nach vorne, sodass das „trockene Gas“ in die Hülle hinein läuft. Sobald die Blockade durch die Eisbildung geschmolzen ist, schmieren Sie das/die Kabel mit SAE 30 Öl. Siehe Seite 16.
Die Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre entsperrt nicht (bleibt in der Sperrposition).	⇒ Grass und Abfall hat sich eventuell auf der Hülse der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre angesammelt. Reinigen und schmieren Sie Hülse. Siehe Seite 16. ⇒ Der Seilzug der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre ist kaputt oder verstellt. Siehe Seite 21. ⇒ Lässt sich dieses Problem nicht beheben, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.

Die Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre sperrt nicht (bleibt in der Entsperrposition)	⇒ Der Seilzug der Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre ist kaputt oder verstellt. Siehe Seite 21 ⇒ Lässt sich dieses Problem nicht beheben, bekommen Sie Hilfe auf unserer Website unter www.DRpower.com.

Teileliste - Lenkerbaugruppe

HINWEIS: Die gelisteten Teilenummern sind über DR Power Equipment erhältlich.

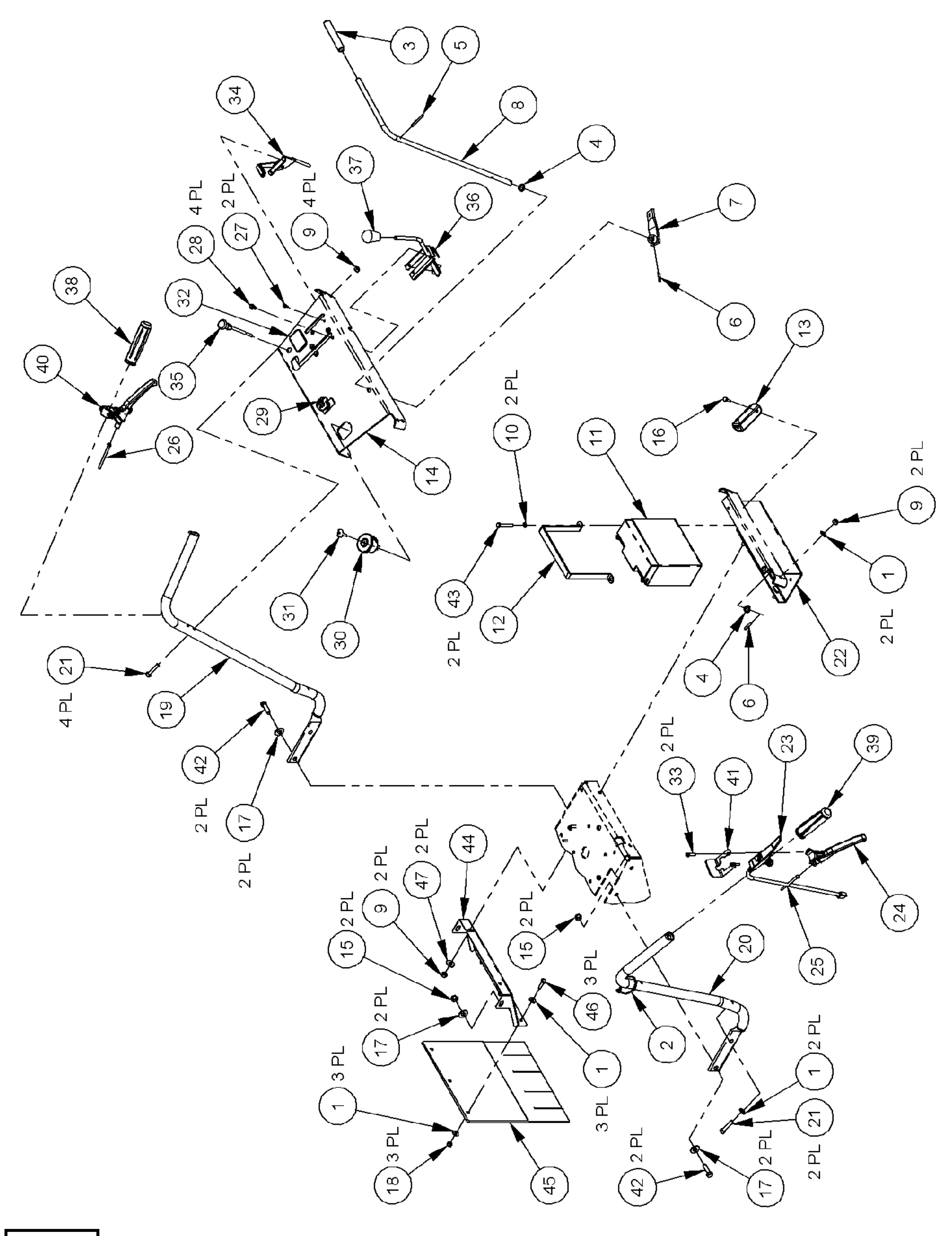
Ref#	Teile#	Beschreibung
01	112381	Unterlegscheibe, 0,64 cm USS
02	112141	Kabelbinder 7-1/2" L
03	110221	Griff, Schaltgriff
04	112441	Unterlegscheibe, 19,05 cm ID x 1,91 cm OD, Nylon
05	110971	Bolzen, Feder, 4,76 mm x 4,45 cm
06	110961	Bolzen, Feder, 4,76 mm x 2,00 cm
07	100241	Schaltstange mit Nabe
08	150391	Schalthebel
09	110761	Mutter, Nylonmutter, 5/16"-18
10	112481	Unterlegscheibe, 0,64 cm, Außenverzahnung
11	104831	Batterie, 17AH, 12V
12	124511	Halterung, Batterie 18,10 cm x 13,97 cm
13	151181	Halter, Bremskabel
14	191151	Bedienfeld
15	110751	Mutter, Nylonmutter, 3/8"-16
16	119831	Schraube, 0,64 cm -20 x 1,91 cm HCS
17	112391	Unterlegscheibe, 0,95 cm USS
18	110731	Mutter, Nylonmutter, 1/4"-20
19	150301	Lenker, rechts
20	150311	Lenker, links
21	134431	Schraube, 7,94 mm-18 x 3,81 cm HCS, GR5
22	150041	Batterie-Ablage
23	180591	Totmannschalter mit Kabelstrang
24	165171	Hebel, Radantriebskupplung
25	165251	Kabel, Fahrantrieb
26	181131	Kabel, Getriebebremse
27	150491	Schraube, 8-32 x 1,27 cm
28	179121	Schraube, 0,64 cm -20 x 1,27 cm, Tri-Lobe
29	191231	Schalter, Druck/Zug (TPDP)
30	165191	Schalter, mit Schlüssel, Schnappschloss, 4 Positionen

Kit#	Teile#	Beschreibung
31	157201	Schlüssel, Zündschloss
32	151311	Blindstopfen, für Loch zum Anbau eines Zeitmessgeräts, 2" x 1,4"
33	179231	Schraube, M6 x M25, Inbusschraube
34	112111	Kabel, Gashebel, 36-1,27 cm L (B & S)
	139051	Kabel, Gashebel, L 127 cm (Kawasaki & Honda)
35	189051	Kabel, Choke, 18 HP Honda
36	192311	Umlenkhebel
37	150361	Knopf, Zughebel
38	164961	Griff, glatt, 2,54 cm OD, Lenker
39	164951	Griff, ergonomisch, 2,54 cm OD, Lenker
40	165181	Hebel, Bremse mit Feststelloption, 1"
41	164971	Schutz, Totmannschalter
42	150431	Schraube, HHCS, 3/8-16 X 3,17 cm, GR5
43	111481	Schraube, 0,64 cm 20 x 5,08 cm HCS
44	231161	Halter, hinterer, Schmutzfänger
45	231181	Schmutzfänger
46	111491	Schraube, HCS, 1/4-20 X 2,54 cm, GR5, ZP
47	112411	Unterlegscheibe, 7,93 mm USS

Sicherheits- und Informationsschilder

	Teile#	Beschreibung
	136831	Schild, Vorsicht, heiße Oberfläche Rechter Pfeil
	127811	Schild, Hinweis: Öl hinzufügen
	192391	Schild, DR Logo, Durchmesser 14,61 cm
	153321	Schild, DR, Bedienfeld, vorderes
	161541	Schild, Gashebel
	191161	Schild, Bedienfeld
	189071	Schild, Choke, 18 PS Honda
	189761	Schild, Gashebel, 18 PS Honda

Schematische Darstellung – Baugruppe Lenker



05281

Teileliste – Baugruppe Antrieb

HINWEIS: Die gelisteten Teilenummern sind über DR Power Equipment erhältlich.

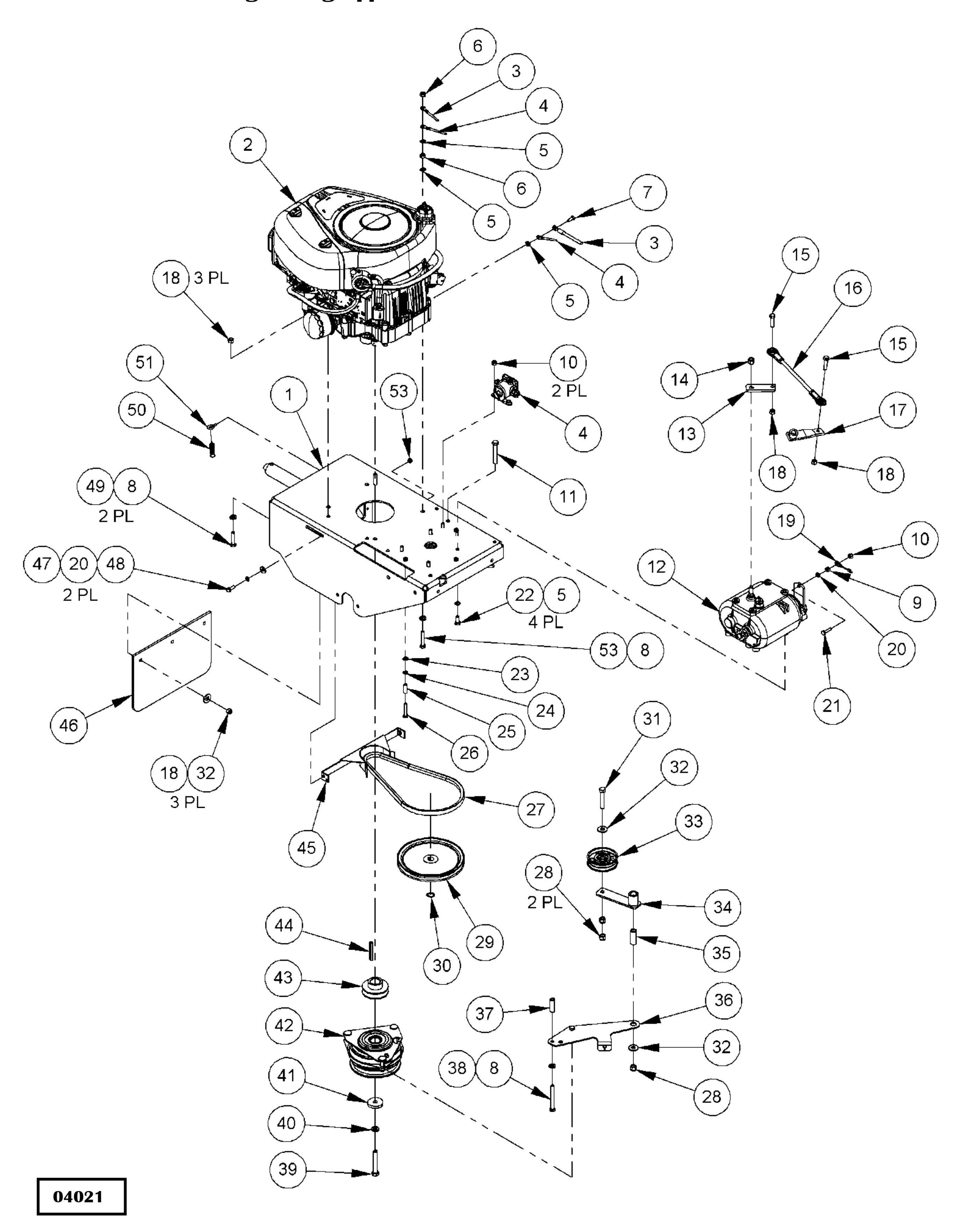
Ref#	Teile#	Beschreibung
01	150261	Hauptrahmen
02	294231	Motor, 14,5 PS, B&S, E/S, mit Schildern
	275851	Motor, 16,5 PS, B&S, E/S, mit Schildern
	275831	Motor, 18,5 PS, Kawasaki FS, E/S, mit Schildern
	256401	Motor, 12,5 PS, B&S M/S Intek
03	150141	Kabel, Masse, 40,64 cm
04	256681	Kabelbaum, Briggs, 14,5 PS
	279921	Kabelbaum, Kawasaki, 16 & 18 PS
	305041	Kabelstrang, 12,5 PS M/S B&S
05	112501	Sicherungsscheibe, 7,94 cm Außenverzahnung
06	110691	Mutter, 5/16-18
07	280581	Schraube, M-8 x 16mm, GR 8.8, Kawasaki
08	180811	Unterlegscheibe, 9,53 mm, Split, Kawasaki
09	110701	Mutter, 6,35mm -20
10	110731	Mutter, Nylonmutter, 6,35mm -20
11	164841	Schraube, 3/8"-16 x 6,35 cm, HCS, GR5
12	313231	Getriebe, 4FWD, 1REV, mit Bremse
13	151001	Hebel, Getriebeumschaltung
14	150771	Mutter, Nylonmutter, 3/8"-24
15	123361	Schraube, 7,94 mm -18 x 3,18 cm, HCS, GR5
16	160331	Spurstange, L 18,97 cm, Stangen- & Kugelköpfe
17	100241	Hebel, Schaltstange
18	110761	Mutter, Nylonmutter, 5/16"-18
19	181131	Kabel, Getriebe, Bremse
20	112481	Sicherungsscheibe, 0,64 cm Außenverzahnung
21	111491	Schraube, 0,64 cm"-20 x 2,54 cm , HCS, GR5
22	280581	Schraube, HHC, M8 x 16mm, GR8.8
23	112371	Unterlegscheibe, 10-24 USS
24	101811	Federscheibe, 0,64 cm ZP
25	111871	Abstandhalter, 0,64 cm ID, 0,95 cm OD, 2,54 cm L
26	101451	Schraube, 0,64 cm -20 x 3,81 cm, HCS, GR2, ZP
27	150061	Gurt, A31K, 1,27 cm x 83,82 cm
28	110751	Mutter, Nylonmutter, 3/8"-16
29	111141	Scheibe, Keilriemen, 17,78 cm OD, 1,59 cm Bohrung
30	111241	Sicherungsscheibe, 1,59 cm, Type SH
31	157121	Schraube, 3/8"-16 x 2-1/4", HCS, GR5
32	112391	Unterlegscheibe, 9,53 mm, USS
33	108501	Scheibe, flache, Leitrolle, 7,62 cm OD
34	150611	Lenkzwischenhebel, Fahrantrieb
35	151111	Buchse, .390" ID x .62" OD x L 4,03 cm

Ref#	Teile#	Beschreibung
36	191261	Verdrehsicherungsbefestigung
37	112311	Abstandhalter, .327" ID x .50" OD x 1,5" L, Briggs
	279541	Abstandhalter, .402"ID x .50"OD x 1,25" L, Kawasaki
38	111411	Schraube, 7,94 mm -18 x 7,62 cm, HCS, GR5, Briggs
	129601	Schraube, 9,53 mm -16 x 20,32 cm, HCS, GR5, Kawasaki
39	223241	Schraube, 1,11 cm -20 x 2-3/4", HCS, GR8, ZP
40	222521	Sicherungsscheibe, 1,11 cm, Split, GR8
41	191301	Unterlegscheibe, .469" ID x 4,11 cm OD x .25" THK
42	191241	Getriebe, elektrisch, 75 Ft.-Lbs., 3,86 Amp
43	191211	Scheibe, Antrieb, 6,77 cm Durchmesser, 2,54 cm Bohrung
44	106361	Schlüssel, 0,64 cm Vierkant x 5,72 cm L
45	150201	Führung, Riemen, Motorenscheibe
46	150241	Schmutzfänger
47	119831	Schraube, 0,64 cm 20 x 3/4" HCS
48	112381	Unterlegscheibe, 0,64 cm USS
49	134431	Schraube, 7,94 mm -18 x 3,81 cm, HCS, GR5, Briggs
	150431	Schraube, 0,95 cm-16 x 3,17 cm, HCS, GR5, Kawasaki
50	150501	Zugfeder, .438" OD x 6,35 cm FL
51	175521	Ösenschraube, 10-24 x 1/2"
52	118731	Mutter, Nylonmutter, 10-24
53	150451	Schraube, 7,94 mm -18 x 4,45 cm, HCS, GR5, Briggs
	150431	Schraube, 3/8"-16 x 1-1/4", HCS, GR5, Kawasaki

Nicht abgebildet

	Teile#	Beschreibung
	222451	3/8" NPT Ölablassventil, Briggs
	140021	Schlauchmaterial, Ölablass, 1 ft.
	100941	Kraftstofffilter, Briggs
	138741	Kraftstofffilter, Kawasaki
	279601	Halterung, Auspuffdämpfer, Kawasaki
	280711	Schutz, vorderer, Kawasaki
	280731	Dichtring, Krümmer zum Motor, Kawasaki
	271511	Auspuffdämpfer, Kawasaki
	282001	Auspuffdämpfer, Kawasaki
	280751	Mutter, M6, Kawasaki Auspuffdämpfer
	280741	Sicherungsscheibe, Kawasaki Auspuffdämpfer
	298231	Schild, EPA/Carb, AT3 2012

Schematische Darstellung – Baugruppe Antrieb



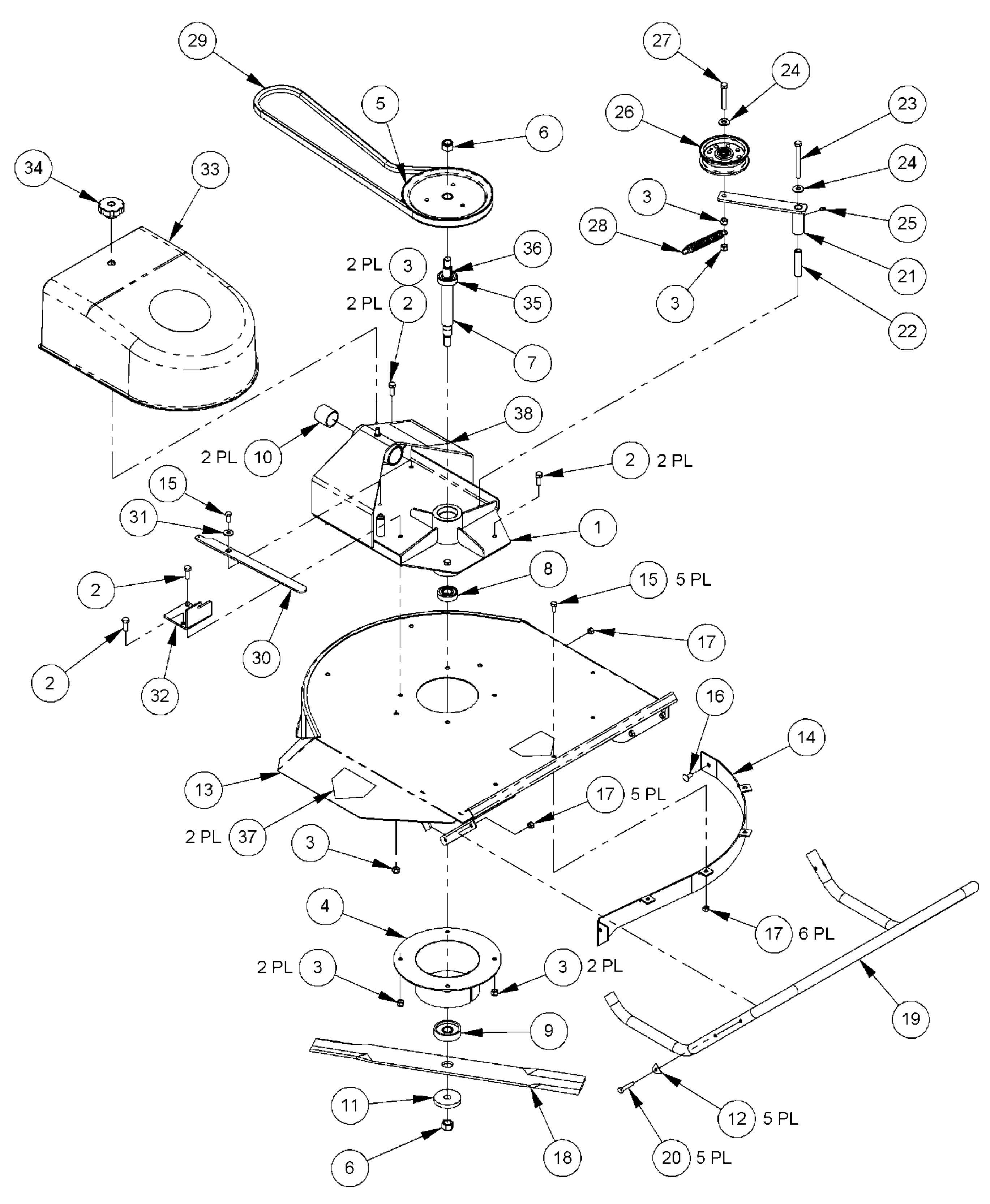
04021

Teileliste – Baugruppe Gebüsch- und Gestrüppmähwerk

HINWEIS: Die gelisteten Teilenummern sind über DR Power Equipment erhältlich.

Ref#	Teile#	Beschreibung
1	150911	Spindelstütze und Gehäuse
2	111521	Schraube, HHCS, 3/8-16 X 1"
3	110751	Mutter, Nylonmutter, 3/8-16
4	150641	Schutzabdeckung
5	164451	Riemenscheibe, V, 8.5 OD 5L oder B-Riemen
6	160071	Mutter, Nylonmutter, 5/8-18, Gr.2, Zp
7	160091	Welle, Spindel, 5/8-18 Gewinde
8	187351	Kugellager 6204RS
9	151141	Hubspindel
10	150721	Buchse 1.38" ID X 1.63" OD
11	101771	Unterlegscheibe, Messer
12	285511	Scheibenfeder
13	285441	Mähwerk, 26" Gehäuse mit Schild
	285471	Mähwerk, 30" Gehäuse mit Schild
14	160511	Ablenkblech, Gebüsch- und Gestrüppmähwerk 26"
	160611	Ablenkblech, Gebüsch- und Gestrüppmähwerk 30"
15	123211	Schraube, HCS, 5/16-18 X .75"
16	145291	Schlossschraube, 5/16-18 X .75"
17	110761	Mutter, Nylonmutter 5/16-18
18	100481	Messer, 26" Gebüsch
	160891	Messer, 30" Gebüsch
19	284791	Gestell, Stoßstange, 26" Mähwerk
	284811	Gestell, Stoßstange, 30" Mähwerk
20	228851	Schraube, HCS, 5/16-18 X 1.5", Gr8, ZP
21	150831	Lenkzwischenhebel, Gebüsch- und Gestrüppmähwerk
22	150711	Buchse, Spannrolle, Gebüsch- und Gestrüppmähwerk
23	150701	Schraube, HCS, 3/8-16 X 3/4"
24	112391	Unterlegscheibe, 3/8", USS
25	101891	Schmiernippel 1/4-28 Straight
26	151271	Spannrolle, flach 4"
27	150691	Schraube, HCS, 3/8-16 X 2.50" lang
28	150941	Feder E .750" OD X .112" Kabel
29	150681	Schraube, B63K, 5/8 X 66
30	164401	Riemenspanner
31	112411	Unterlegscheibe, 5/16" USS
32	165231	Halter, Riemen, Spanner, Mähwerk
33	157271	Schutz, Mähwerk, Antriebsriemen
34	143661	Knopf, 5/16-18
35	187351	Kugellager, 2 Dichtringe
36	106401	Woodruff-Schlüssel, .188" Thk. X .75" Lg.
37	136491	Schild, Gefahr, Schild Mähwerk
38	164371	Schild, Führung Messerriemen

Schematische Darstellung – Baugruppe Gebüsch- und Gestrüppmähwerk



12171

Teileliste – Baugruppe Rahmen und Antrieb

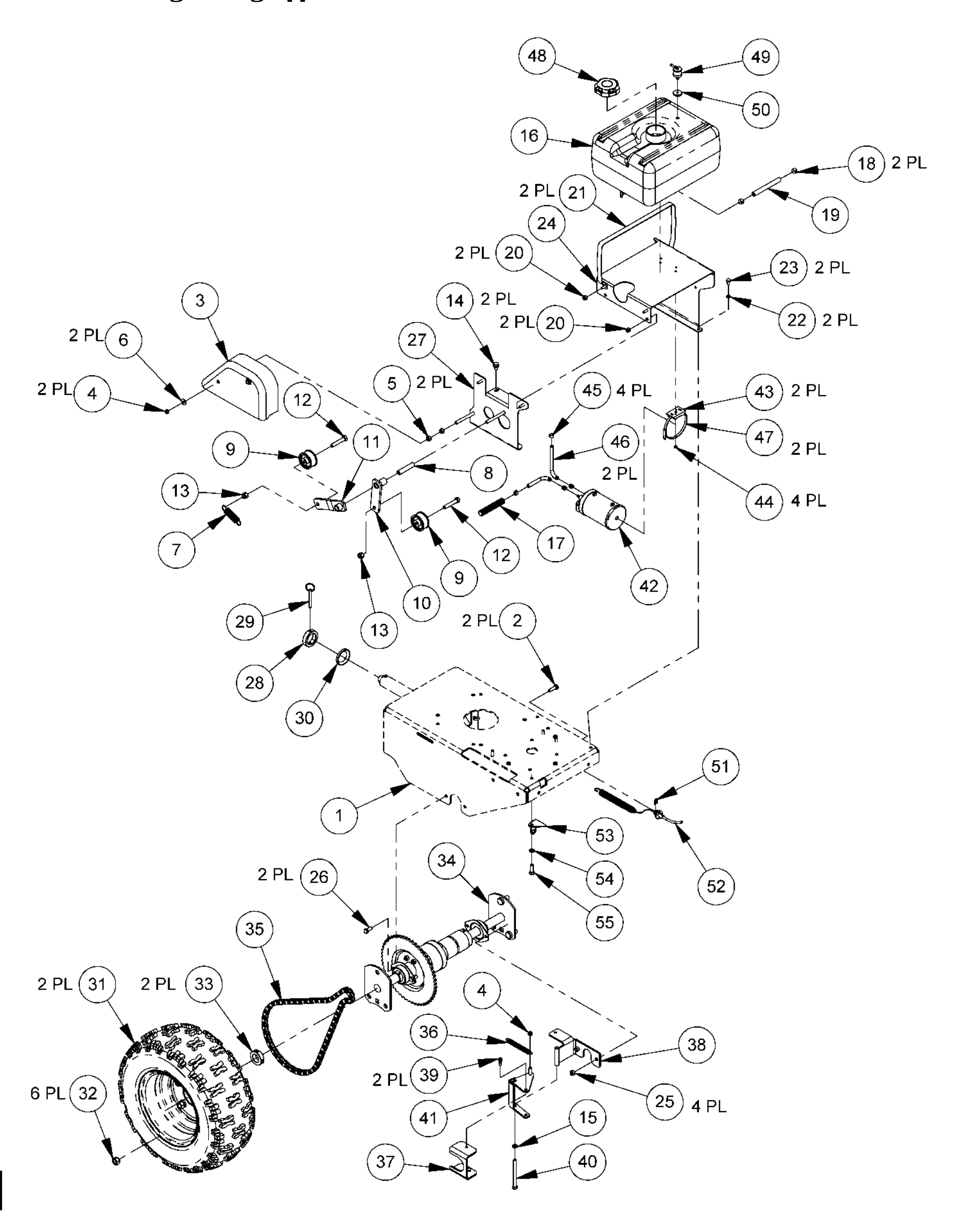
HINWEIS: Die gelisteten Teilenummern sind über DR Power Equipment erhältlich.

Ref#	Teile#	Beschreibung
01	150261	Hauptrahmen
02	111581	Schraube, 5/16"-18 x 1", HCS, GR2
03	150181	Schutz, Kette
04	187551	Mutter, Nylonmutter, 5/16"-18, Lo-Profil
05	110691	Mutter, 5/16"-18
06	112381	Unterlegscheibe, 1/4" USS
07	164801	Zugfeder, .750" OD x FL
08	150101	Buchse, .328" ID, .500" OD, 2.32" L
09	150481	Flache Spannrolle, 1.88" OD, .375" Bohrung
10	164781	Lenkzwischenhebel, innerer, Ketteneinstellung
11	164771	Lenkzwischenhebel, äußerer, Ketteneinstellung
12	126861	Schraube, 3/8"-16 x 3", HCS, GR5
13	110751	Mutter, Nylonmutter, 3/8"-16
14	111731	Schraube, 5/16"-18 x 1/2", Tri-Lobe
15	112431	Federscheibe, 5/16"
16	265711	Kraftstofftank 2,5 Gal, zertifiziert
17	153531	Rohr, teilbar, 7/16"
18	100661	Halterung, Kraftstoffleitung
19	211661	Schlauch, Kraftstoff, 1/4" ID, zertifiziert
20	110731	Mutter, Nylonmutter, 1/4"-20
21	150531	Halteband, Kraftstofftank
22	112481	Sicherheitsscheibe, 1/4" Außenverzahnung
23	114701	Schraube, 1/4"-20 x 1/2", HCS, GR5
24	283411	Halterung, Kraftstofftank
25	110761	Mutter, Nylonmutter, 5/16"-18
26	123211	Schraube, 5/16"-18 x 3/4", HCS, GR5
27	150171	Halterung, Kettenspanner
28	151151	Unterlegscheibe, 1.38" ID, 2,00" OD, für Bolzen
29	150461	Rastbolzen, 1/4" x 2"
30	151381	Unterlegscheibe, 1.375" ID, 2,00" OD, x .25"
31	192891	Reifen & Rad, 18" x 6.50"- 8", geländegängig, 5 Radmuttern, grau
	150621	Reifen & Rad, 18" x 6.50"- 8", geländegängig, 5 Radmuttern, weiß
	151721	Reifen & Rad, 18" x 6.50"-8", Rasen, 5 Radmuttern, weiß
	209371	Radbolzen, 1/2"-20
32	165221	Radmutter, 1/2"-20
33	151971	Ventilkeil, 1,00" ID x 1,75" OD, zum Festklammern mit Schrauben-Set
34	312211	Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre
35	150191	Kette, #40, 88 Glieder Kettenschlussglied
36	193511	Feder, E, 1/2" OD, .069 Kabel x 4" L, ZP
37	190581	Nocken, Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre
38	190601	Haltevorrichtung, Drehachse, Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre
39	192321	Ansatzschraube, 1/4"-20, Sperre, .312" Körper
40	187571	Schraube, 5/16"-18 x 3-3/4", HCS
41	190591	Halter, Drehachse, Ein-/Ausschaltung der Differenzialsperre
42	265751	Aktivkohle-Filter, 300cc, 3/16" Anschlüsse
43	265771	Halter, Aktivkohle-Filter
44	110711	Mutter, 6-32, Nylonmutter
45	265811	Halter, Dampfschlauch
46	265801	Schlauch, Dampf, 3/16" ID
47	127971	Kabelbinder, 17" lang, schwarz
48	277101	Deckel, Kraftstoff mit Haltegurt (in Pos. 16 beinhaltet)
49	296741	Ventil, Kraftstofftankdampf (in Pos. 16 beinhaltet)
50	296751	Tülle, Dampfventil (in Pos. 16 beinhaltet)
51	151651	Bolzen, externer Steckbolzen
52	150151	Seilzug, Zapfwellenkupplung
53	151941	Halter, Kupplung, Kabelführung
54	112431	Federscheibe, 5/16
55	111581	Schraube, HCS, 5/16-18 X 1", GR2

Nicht abgebildet

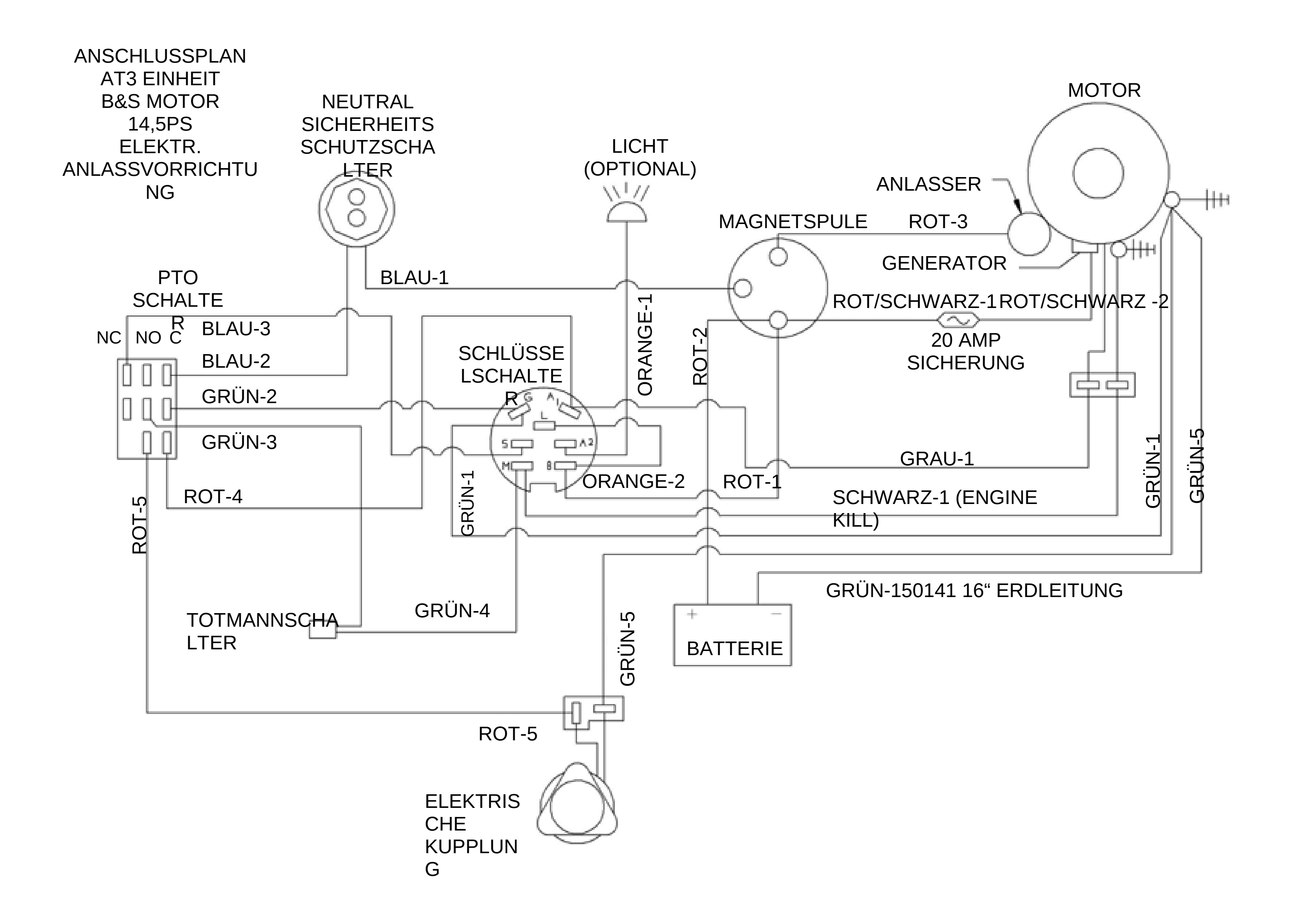
Ref#	Teile#	Beschreibung
	153531	Rohr, teilbar?, 7/16" (am Dampfschlauch vom Filter vom Motor)

Schematische Darstellung – Baugruppe Rahmen und Antrieb

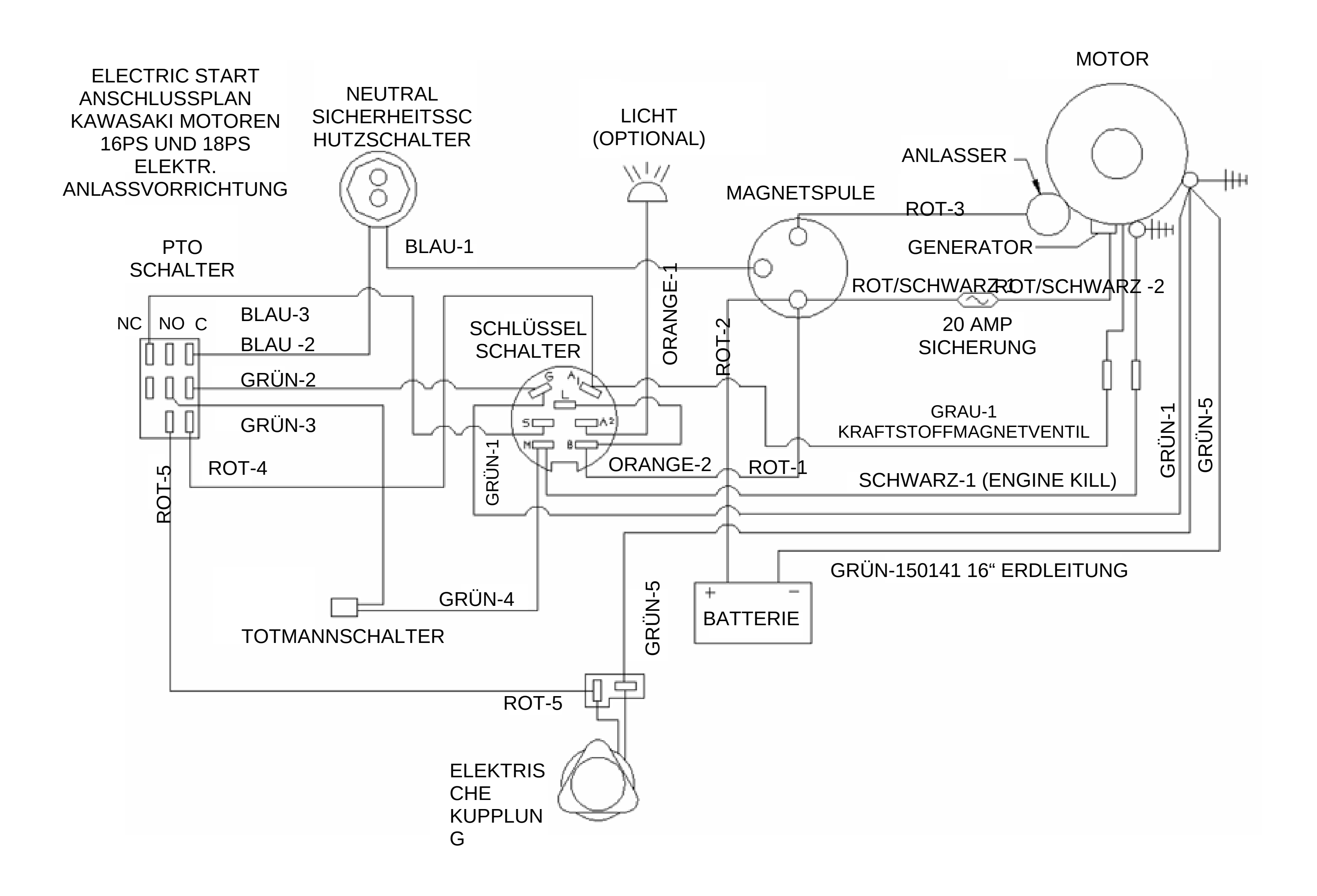


01261

Anschlussplan – Briggs und Stratton Motoren mit elektrischer Anlassvorrichtung



Anschlussplan – Kawasaki Motoren mit elektrischer Anlassvorrichtung



Anmerkungen:

Garantie

GARANTIEERKLÄRUNG ZUR VERMINDERUNG DER VERDUNSTUNGSEMISSION VON KALIFORNIEN

IHRE GARANTIERECHTE UND VERPFLICHTUNGEN

Die California Air Resources Board and Country Home Products, Inc. möchte Ihnen die Garantie zum System zur Verminderung der Verdunstungsemission im Hinblick auf Ihren DR ® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER erläutern. In Kalifornien müssen neue Geräte, die kleine Offroad-Motoren haben, so konzipiert, gebaut und ausgestattet sein, dass sie die strengen Anti-Smog-Standards des Staates erfüllen. Country Home Products, Inc. muss das System zur Verminderung der Verdunstungsemission bei Ihrem DR ® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER für die unten genannte Dauer garantieren, vorausgesetzt, dass Ihr Mäher nicht zweckentfremdet benutzt, vernachlässigt oder unsachgemäß gewartet wird.

Zu Ihrem System zur Verminderung der Verdunstungsemission können Komponenten zählen, wie Vergaser, Einspritzanlage, Zündanlage, Katalysator, Treibstofftanks, Treibstoffleitungen, Tankdeckel, Ventile, Behälter, Filter, Dampfschläuche, Halterungen, Anschlüsse und andere damit verbundene emissionsrelevante Komponenten.

GARANTIE DES HERSTELLERS:

Die Garantie für dieses System zur Verminderung der Verdunstungsemission gilt für zwei Jahre. Wenn eine emissionsrelevante Komponente Ihres Gerätes defekt ist, wird sie von Country Home Products, Inc: repariert oder ausgetauscht.

GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHTEN DES HERSTELLERS:

Als Eigentümer des DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS sind Sie für die Durchführung der erforderlichen Wartungsarbeiten verantwortlich, die in Ihrem Benutzerhandbuch aufgelistet sind. Country Home Products, Inc. empfiehlt Ihnen, alle Nachweise über die Durchführung der Wartungsarbeiten an Ihrem DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER aufzuheben, jedoch kann Country Home Products, Inc. nicht die Garantie nur aufgrund fehlender Belege ablehnen.

Als Eigentümer des DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER müssen Sie jedoch wissen, dass Country Home Products, Inc. Ihre Garantie ablehnen kann, wenn Ihr DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER bzw. Teile des Mähers defekt werden aufgrund einer zweckentfremdeten Nutzung, Nachlässigkeit oder unsachgemäße Wartung bzw. nicht zulässige Modifikationen.

Sie sind verpflichtet, das bestehende Problem mit Ihrem DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER dem Vertriebscenter von Country Home Products, Inc. bzw. dem Kundenservice anzuzeigen. Die Garantiereparaturen müssen innerhalb einer angemessenen Zeit durchgeführt werden, jedoch spätestens nach 30 Tagen. Wenn Sie noch Fragen im Hinblick auf Ihre Garantie haben, setzen Sie sich bitte mit der technischen Abteilung von Country Home Products, Inc. über die GEBÜHRENFREIE Hotline 1-800-DR-OWNER (376-9637) in Verbindung.

ALLGEMEINE EMISSIONSGARANTIE:

Country Home Products, Inc. garantiert dem Endabnehmer sowie jedem nachfolgenden Käufer, dass der DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER:

(1) so entwickelt, gebaut und ausgestattet ist, dass er allen anwendbaren Bestimmungen entspricht und

(2) frei ist von Material- und Herstellungsfehlern eines Garantieteil, welches in allen wesentlichen Punkten identisch ist mit dem in dem von eingereichten Country Home Products, Inc. Antrag auf Zertifizierung beschriebenen Teil.

Die Garantiefrist beginnt mit dem Datum, an dem der DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER an den Endverbraucher ausgeliefert wird. Die Garantiefrist dauert zwei Jahre.

Unter bestimmten Voraussetzungen und Ausnahmen, die im Folgenden dargelegt werden, gilt die Garantie für emissionsrelevante Teile wie folgt:

(1) Die Garantie für Garantieteile, die noch nicht für den Austausch laut der mitgelieferten schriftlichen Anweisungen vorgesehen sind, ist für die oben genannte Garantiefrist gewährleistet. Wird dieses Teil während der Garantiefrist defekt, so wird das Teil von by Country Home Products, Inc. im Sinne des unteren Absatzes (4) repariert oder ausgetauscht. Jedes im Rahmen der Garantie reparierte bzw. ausgewechselte Teil behält die Garantie bis zu Ende des Garantiefrist.

(2) Die Garantie für Garantieteile, die in den mitgelieferten schriftlichen Anweisungen nur für eine regelmäßige Inspektion vorgesehen sind, ist für die oben genannte Garantiefrist gewährleistet. Werden diese Teile während der Garantie repariert bzw. ausgewechselt, so gilt diese Garantie bis zu Ende der Garantiefrist.

(3) Die Garantie für Garantieteile, die laut der mitgelieferten schriftlichen Anweisungen für einen Austausch vorgesehen sind, ist für die Frist vor dem Datum für den ersten vorgesehenen Austausche gewährleistet. Ist das Teil vor dem ersten vorgesehenen Austausch defekt, so wird das Teil von by Country Home Products, Inc. im Sinne des unteren Absatzes (4) repariert oder ausgetauscht. Die Garantie gilt für jedes, im Rahmen der Garantie reparierten bzw. ausgewechselten Teils, bis zum Ende der Garantiefrist.

(4) Die Reparatur bzw. der Austausch eines Garantieteils im Rahmen der hierin genannten Garantiebestimmungen muss in einem Garantiewartungszentrum ohne Kosten für den Eigentümer erfolgen.

(5) Ungeachtet der hierin enthaltenen Bestimmungen, werden Garantiedienstleistungen bzw. Reparaturen in all unseren Vertriebszentren durchgeführt, die die Lizenz zur Durchführung der Wartung der jeweiligen Motoren bzw. Ausrüstung haben.

(6) Dem Eigentümer des DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS werden keine Kosten für Diagnosearbeiten berechnet, die direkt mit der Diagnose des defekten, emissionsrelevanten Garantieteils berechnet, vorausgesetzt, dass soclh eine Diagnose in einem Garantiewartungszentrum durchgeführt wird.

(7) Country Home Products, Inc. haftet für Schäden an anderen Motoren bzw. Ausrüstungskomponenten, die unmittelbar durch einen Defekt eines Garantieteils während der Garantiezeit verursacht.

(8) Während der gesamten oben genannten Garantiefrist für den DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER sorgt Country Home Products, Inc. dafür, dass die Garantieteile stets in ausreichender Menge geliefert werden können.

(9) Alle Garantieteile können bei der Durchführung der Garantiewartungs- und Reparaturarbeiten verwendet werden und müssen dem Eigentümer kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Solch eine Verwendung schränkt nicht die Garantieverpflichtungen von Country Home Products, Inc. ein.

(10) Anbauteile bzw. modifizierte Teile, die nicht vom Air Resources Board ausgeschlossen wurden, können benutz werden. Die Benutzung von ausgeschlossenen Anbauteilen bzw. modifizierte Teilen durch den Endverbraucher führen Verweigerung des Gewährleistungsanspruchs. Country Home Products, Inc. haftet nicht für Defekte von Garantieteilen, die durch die Benutzung von ausgeschlossenen Anbauteilen oder modifizierten Teilen entstehen.

GARANTIETEILE:

Die Reparatur bzw. der Austausch von Garantieteilen für die sonst ein Gewährleistungsanspruch besteht, kann von solch einer Garantie ausgeschlossen werden, wenn COUNTRY HOME PRODUCTS, Inc. nachweist, dass der DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER zweckentfremdet eingesetzt, vernachlässigt oder unsachgemäß gewartet wurde und dass solche ein zweckentfremdeter Einsatz, eine Vernachlässigung oder unsachgemäße Wartung die unmittelbare Ursache für die Reparatur bzw. das Auswechseln des Teils war. Jedwede Eistellung einer Komponente, die eine ab Werk eingebaute und ordnungsgemäß funktionierende Ungeachtet dessen besteht Ungeachtet dessen haben justierte Bauteile, die eine werkseitig installierte und korrekt funktionierende
Justierungsbegrenzungsvorrichtung aufweisen, einen Anspruch auf Deckung unter der Garantie. Der Gewährleistungsanspruch besteht für die folgenden emissionsrelevanten Teilen an Ihrem DR® GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER:

(1) Kraftstofftank
(2) Kraftstoffdeckel
(3) Kraftstoffleitung
(4) Kraftstoffleitungsanschlussstücke
(5) Kraftstoffleitungshalter
(7) Regelventil
(14) Dampfschlauch
(15) Flüssigkeits-/Dampfabscheider

(16) Aktivkohle-Filter
(17) Montagebauteile Filter
(18) Spülanschluss der Vergasers

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an www.DRpower.com oder rufen Sie die Hotline 1-800-DR-OWNER (376-9637)

Tägliche Checkliste für den DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHER

Um die optimal Leistung Ihres DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS zur unterstützen, empfehlen wir Ihnen bei jedem Einsatz Ihres Mähers die folgende Checkliste zu beachten.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor anhalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten es von der Zündkerze weg).

- [ ] Ölstand überprüfen.
- [ ] Kraftstoffstand überprüfen
- [ ] Allgemeinen Zustand des Mähers überprüfen z. B. Muttern, Schrauben, Schweißnähte, etc.
- [ ] Reifendruck überprüfen
- [ ] Riemen auf Verschleiß, korrekte Ausrichtung und Spannung überprüfen.
- [ ] Überprüfen Sie das Messer auf Festigkeit, Kerben und Verschleiß. Entfernen Sie Unkraut und Gras, das sich um das Lagergehäuse des Messers gewickelt hat, um Ansammlungen zu vermeiden.
- [ ] Überprüfen Sie, ob das Luftkühlsystem des Motors frei von Objekten ist.

⚠ WARNING

Bevor Sie Wartungsmaßnahmen oder Inspektionen durchführen, müssen Sie den Motor anhalten, fünf (5) Minuten warten, damit alle Teile abkühlen. Trennen Sie das/die Zündkerzenkabel und halten es von der Zündkerze weg).

Saisonende und Lagerung

HINWEIS: Bitte Siehe Bedienerhandbuch hinsichtlich der motorspezifischen Handhabung.

- Wechseln Sie das Öl (sowie den Ölfilter, falls erforderlich). Für die Benutzung im Winter verwenden Sie bitte SAE 5W – 30 HD.
- Entfernen Sie das/die Zündkerzenkabel und schütten Sie etwa 30 Gramm Motoröl in den Zylinderlochung. Wechseln Sie die Zündkerzen aus und drehen den Motor einige Male. Dadurch wird/werden der/die Kolben bedeckt und setzen Sie die Ventile, um die Bildung von Feuchtigkeit zu vermeiden.
- Reinigen Sie die Luftfilter/, tauschen Sie diese aus.
- Beseitigen Sie Schmutz und Ablagerung aus den Kühlrippen des Zylinderkopfs, Gebläsegehäuse, Grobfilter und Auspuffbereich des Motors.
- Tauschen Sie den Treibstofffilter aus, wenn Ihr Motor einen hat.
- Wir empfehlen Ihnen, einen Kraftstoffstabilisator zu verwenden, wenn Sie Ihren DR GELÄNDE- UND GESTRÜPPMÄHERS für mehr als 30 Tage nicht benutzen. Sie vermeiden so, dass sich Ablagerung am Vergaser bilden. Befindet sich Schmutz oder Feuchtigkeit im Treibstoff oder im Tank, beseitigen Sie das, indem Sie den Tank ablaufen lassen. Befüllen Sie den Tank vollständig mit frischem Wasser, bleifreiem Kraftstoff und geben eine ausreichende Menge an Stabilisator und Benzinzusatzstoffe hinzu. Lassen Sie den Motor kurz laufen, damit der Zusatzstoff sich verteilen kann. Schließen Sie den Kraftstoffabsperrhahn, wenn Ihr Mäher einen hat, um zu vermeiden, dass der Vergaser ausläuft oder leckt.
- Lagern Sie die Batterie an einem trockenen Ort, wo sie nicht einfriert. Wenn Sie den Mäher für eine längere Zeit nicht nutzen, laden Sie die Batterie alle sechs Wochen auf. Siehe Seite 25.
- Beseitigen Sie Unkraut, das sich um das Lagergehäuse des Messers gewickelt hat. Beseitigen Sie Gras und Ablagerungen auf und unter dem Mähwerk mit einer Schmutzbürste.
- Überprüfen Sie das Messer auf Kerben und Verschleiß. Entfernen Sie das Messer und schärfen Sie es oder lassen Sie dieses professionell schärfen, wenn das erforderlich sein sollte.
- Führen Sie die Schmierung gemäß Seite 16 durch.

HINWEIS: Für eine Benutzung im Winter, bitte siehe beigefügte Anweisungen.